



Aktuelle Informationen aus unserer Gemeinde

Ausgabe 4 / Dezember 2018

**Ein frohes Weihnachtsfest
und ein Prosit 2019
wünschen der Bürgermeister,
die Gemeinderäte und die Bediensteten
der Marktgemeinde Kapelln**



**In der Adventzeit wird der Platz rund um den Gewerbebaum mit einem
Christbaum und Adventkranz geschmückt.
Aufgestellt und geschmückt wurden diese von Mitgliedern der ÖVP Kapelln.
Der Christbaum wurde von der Familie Diesmayr aus Rapoltendorf zur Verfügung gestellt.
Den Adventkranz haben wieder fleißige Helferinnen geflochten. Ein herzliches Dankeschön an Alle !**



Aktuelle Neuigkeiten finden Sie auch im Internet unter www.kapelln.at



Vorwort Bürgermeister



Liebe Kapellnerinnen, liebe Kapellner!

Ein ereignisreiches Jahr 2018 geht mit großen Schritten seinem Ende entgegen.

Mit der Wintersonnenwende sind wieder der kürzeste Tag und die längste Nacht ins Land gezogen – es ist daher Zeit Rückblick zu halten und nach vorne zu schauen.

Gemeinsam haben wir unter dem Motto „Mit Herz und Verstand - Miteinander“ die anstehenden Aufgaben und Herausforderungen im abgelaufenen Jahr nach bestem Wissen und Gewissen für unsere Gemeindebürger erledigt.

Ich möchte nur ein paar Projekte nennen.

Die **GEDESAG-Wohnhausanlage** Kapelln VIII konnte an die neuen Bewohner übergeben werden.

Im Zuge der Errichtung der Wohnhausanlage wurde beim Fußballplatz die verfallene Böschungssicherung und Hecke durch eine Stützmauer mit integrierter Ballfanganlage ersetzt.



Der Pflegeaufwand der Hecken konnte dadurch etwas verringert werden und außerdem wurde Platz für Bandenwerbung geschaffen.

Die **Ortsdurchfahrt Thalheim** mit den zugehörigen Nebenanlagen konnte mit Hilfe der Straßenmeisterei Atzenbrugg rechtzeitig vor Wintereinbruch saniert und neu gestaltet werden.

Schloss Thalheim hat gleichzeitig einen neuen Parkplatz errichtet, sodass allfällige Parkplatzprobleme der

Vergangenheit angehören.

In **Rassing wurde die Ortsdurchfahrt** mit Hilfe der Straßenmeisterei Herzogenburg fertiggestellt. Die Nebenanlagen wurden mit innovativen Rückhaltemaßnahmen am letzten Stand der Technik ausgerüstet. Mit der Errichtung der Bushaltestelle mit begrüntem Dach beim Gasthaus Nährer durch die Landjugend ist nun alles fertig.

Die **Spielleandschaft** für die schulische Nachmittagsbetreuung konnte auf der Turnwiese neben der Volksschule eröffnet werden.

Im Zuge des e5- Programmes wurde die **Energiebuchhaltung** weitergeführt und eine E-Tankstelle errichtet.

Ebenso wurde das Projekt **„Energiechecker“** gemeinsam mit der Volksschule gestartet.

Möglich war die Umsetzung dieser Projekte nur durch die gute Zusammenarbeit mit dem Land Niederösterreich. Ebenso könnte die Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden Perschling und Würmla nicht besser sein – derzeit haben wir den Musikschulverband und das Betriebsgebiet gemeinsam.

Es wurden auch einige Veranstaltungen gemeindeübergreifend durchgeführt – dafür möchte ich mich auch ganz herzlich bei Bürgermeister Reinhard Breitner und Bürgermeister Anton Prisching bedanken.

Die Gemeindestube ist stets bemüht, allen unseren Bewohnern, vom Kleinkind an über die Familien bis hin zu den Senioren, entsprechend den Möglichkeiten einer ländlichen Gemeinde ein lebenswertes Umfeld zu bieten.

Die **Mittelpunktgemeinde Niederösterreichs** soll jedoch jener Ort sein, wo die Menschen gerne leben, lernen, arbeiten und Ihre Freizeit verbringen und sich zu Hause fühlen.

Deshalb gilt unser aller Dank den Gemeindebediensteten der Marktgemeinde Kapelln im Mittelpunkt von Niederösterreich für Ihren unermüdlischen Einsatz zu unserem Wohl. Alle Wünsche können aber leider auch nicht erfüllt werden und dafür bitte ich auch um Verständnis.

Besonderer Dank gilt Vizebürgermeister Franz Rödl und allen Vertretern im Gemeinderat für die traditionell gute Zusammenarbeit, nur so ist es uns gemeinsam gelungen viele Projekte in und für Kapelln umzusetzen.

In vielen dieser Projekte steckt auch die Mitarbeit von GGR Wolfgang Grünsteidl, der uns als aktiver Gemeinderat in die Ewigkeit vorausgegangen ist – lieber Wolfgang hab Dank für Deinen Dienst.

Meine Bitte für die Zukunft - holen wir das **„GEMEINSAME MITEINANDER“** im nächsten Jahr wieder vor den Vorhang – manche Missverständnisse könnten dann auf „kurzem Wege“ leicht und schnell ausgeräumt werden.

Großer Stolz erfüllt unsere Gemeinde, dass wir dem Gasthaus Nährer in Rassing und dem Schloss Thalheim zu einer Haube gratulieren dürfen.

Was wäre unsere Gemeinde ohne Ihre Vereine – das möchte ich mir gar nicht vorstellen.

Deshalb appelliere ich an Alle, bemühen wir uns weiterhin gemeinsam, dass die Vereinsvielfalt für alle Interessierten aufrechterhalten bleibt. Dank gilt jedem einzelnen für seine ehrenamtliche Tätigkeit, ob nun in einem Verein oder außerhalb.

Ich bitte jede einzelne Gemeindebürgerin und jeden einzelnen Gemeindebürger – beteiligt Euch an der Gemeinschaft, bei den freiwilligen Feuerwehren und bei unseren Vereinen – nehmen wir unsere Zukunft selber in die Hand – lassen wir nicht andere über unsere Köpfe hinweg entscheiden.

Versuchen wir auch befreundete Menschen außerhalb unserer Gemeinde für unsere Vereine zu begeistern – denn eines ist unbestritten – nichts schlägt so stark wie das Herz einer oder eines Freiwilligen.

In diesem Sinne wünsche ich Allen ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr 2019 – mögen gute Wünsche in Erfüllung gehen.

**Euer Bürgermeister
Ing. Alois Vogl**

Abholung von Müllsäcken

Die Bewohner der Katastralgemeinden Kapelln und Rassing werden ersucht, sich die gelben Säcke für Verpackungsmaterial für 2019 in den nächsten Tagen am Gemeindeamt abzuholen. Die Mais-

stärkesäcke und der Abfuhrkalender der 2019 liegen ebenfalls zur Abholung bereit.

Die Bewohner der übrigen Ortschaften erhalten den Abfuhrkalender bzw. die gelben Säcke vom



Ortsbesorger. Den NÖLI für das Altspeiseöl erhalten Sie ebenfalls kostenlos am Gemeindeamt.

Wassermählerdatenablesung



Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die Ablesung der Wassermählerdaten für

das laufende Jahr 2018 ab nunmehr im März des Folgejahres durchgeführt wird. Dieser Zeitraum wurde aus verrechnungstechnischen

Gründen verändert. Den genauen Termin für die Wassermählerablesung erhalten Sie noch zeitgerecht. Wir ersuchen um Kenntnisnahme.

Jagdpatchauszahlung

Der Jagdpacht 2019 für die Genossenschaftsgebiete Kapelln und Thalheim wurde bei der Gemeindegasse hinterlegt.

Gemäß § 37, Abs. 3, des NÖ Jagdgesetzes 1974, LGBL.Nr. 6500 i.d.g.F. liegt der Jagdpachtverteilungsplan in der Zeit von **11. Februar 2019 bis 25. Februar 2019**

während der Parteienverkehrsstunden in der Gemeindegasse zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Begründete Beschwerden gegen die Feststellung der Anteile können schriftlich beim Gemeindeamt in der Zeit vom 11. Februar 2019 bis 28. Februar 2019 eingebracht werden.

Die allgemeine Auszahlung der Anteile erfolgt am **4. März 2019 von 8.00 bis 12.00 Uhr** im Gemeindeamt in Kapelln.

Am allgemeinen Auszahlungstag nicht behobene Anteile können bis 30. August 2019 bei der Gemeindegasse während der Amtsstunden behoben werden.

Altstoffsammelzentrum — Sperrmüllentsorgung

Das Altstoffsammelzentrum bei der Kläranlage Kapelln wird von der Bevölkerung sehr gut angenommen.

Die nächsten **Entsorgungstermine** für das Jahr **2019** sind wie folgt

festgelegt: **Freitag, 22. Februar und Samstag 23. Februar sowie Freitag 22. März 2019.**

Das Altstoffsammelzentrum ist an diesen Terminen jeweils **von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr** geöffnet. Wei-

ters wird seitens der Gemeinde einmal im Jahr ein Hausabholungs-termin angeboten. Dieser erfolgt jedoch nur gegen Voranmeldung am Gemeindeamt !

Notarsprechstunden

Die Notariatpartnerschaft Kirner-Gruber aus Herzogenburg hält auch im Jahr 2019 jeweils dienstags, wieder AMTSTAGE zu folgenden Terminen ab:

8. Jänner, 12. Feber, 12. März,

2. April, 7. Mai, 4. Juni, 3. September, 1. Oktober, 5. November und 3. Dezember

ACHTUNG: Die Termine finden jeweils von 14.30 Uhr bis 16.00

Uhr nachmittags am Gemeindeamt statt.

Eine erste notarielle Rechtsauskunft erfolgt kostenlos !

Mutter — Eltern — Beratung

Ab Jänner 2019 finden die Mutter-Eltern-Beratungszeiten in Kapelln wie folgt statt:

17. Jänner, 21. Februar, 21. März, 18. April, 16. Mai, 27. Juni, 18. Juli, August keine Beratung, 19.

September, 19. Oktober, 21. November und 19. Dezember.

Die Beratung erfolgt im NÖ Landeskindergarten Kapelln, Petronilaweg 1, 3141 Kapelln.

In der Zeit vom 24. Dezember

2018 bis 6. Jänner 2019 findet keine Mutter — Eltern — Beratung in Kapelln statt.



Personelle Änderungen im Gemeinderat



Robert Weißmann (2. von links sitzend) wurde vom Gemeinderat neu angelobt. Mit dabei bei der Sitzung waren Vizebürgermeister Franz Rödl, Bürgermeister Alois Vogl, Amtsleiterin Claudia Eder (sitzend von links) sowie Hannes Wandl, Petra Thoma, Eva Hofbauer, Susanne Leisser, Irene Köszali, Walter Koller, Alfred Stuphann, Hannes Strobl, Karl Wendl, Christian Korntheuer und Reinhard Scheriau.
Foto: Christian Gölb

Robert Weißmann wurde als neuer Gemeinderat angelobt

Bei der Gemeinderatssitzung im November gab es aufgrund des Ablebens von Wolfgang Grünsteidl im September personelle Neuerungen und Umstrukturierungen im Gemeinderat.

Robert Weißmann aus Rassing wurde als neuer Gemeinderat in der Marktgemeinde Kapelln angelobt.

Das Mandat im Gemeindevorstand wurde ebenso neu besetzt.

Aufgrund des Wahlvorschlages der ÖVP wurde GR Christian Korntheuer einstimmig in den Gemeindevorstand gewählt.

Wolfgang Grünsteidl war auch in zahlreichen Ausschüssen vertreten. Auch hier erfolgte die Nachbesetzung.

Zum Mitglied in den Prüfungsausschuss wurde Eva Hofbauer ge-

wählt, den Obmann des Ausschuss für Umwelt, Energie, Wasser und Kanal hat Christian Korntheuer übernommen, Robert Weißmann wurde als neues Mitglied in diesen Ausschuss gewählt.

Christian Korntheuer wurde als Mitglied im Ausschuss Familie, Generationen, Gesundheit, Soziales und Öffentlichkeitsarbeit nachbesetzt.

NÖ Heizkostenzuschuss 2018/2019



Der einmalige Heizkostenzuschuss kann für die Heizperiode 2018/2019

noch bis zum 30. März 2019 beim Gemeindeamt beantragt werden. Bitte beim Antrag am Gemeinde die E-Card mitbringen.

Die Auszahlung in der Höhe von EUR 135,— erfolgt dann direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten:

- Ausgleichszulagenbezieher und –bezieherinnen
- Bezieher und Bezieherinnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- Bezieher und Bezieherinnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen

Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

- Bezieher und Bezieherinnen von Kinderbetreuungsgeld, der NÖ Familienhilfe oder des NÖ Kinderbetreuungszuschusses, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Neugestaltung der Ortsdurchfahrt L 2223 Thalheim abgeschlossen

Feierliche Eröffnung erfolgte durch Landtagspräsident Wilfing-

Die Landesstraße L 2223 in Thalheim im Gemeindegebiet von Kapelln wurde auf einer Länge von rund 500 Metern saniert, weiteres wurden die Nebenflächen neu hergestellt. Die Bauarbeiten für die Nebenanlagen führten die Straßenmeisterei Atzenbrugg und Baufirmen aus der Region in einer Bauzeit von rund acht Wochen durch. Die Gesamtkosten für die Straßensanierung belaufen sich auf rund 64.000 Euro, wovon etwa 41.000 Euro vom Land Niederösterreich und circa 23.000 Euro von der Marktgemeinde Kapelln getragen werden. Die Kosten für die Errichtung der Parkplätze sowie des Gehweges vom Parkplatz zum Schloss werden vom Besitzer des Schlosses Thalheim getragen. Starke Fahrbahnschäden, wie Verdrückungen und Netzzrisse machten eine Sanierung der Landesstraße L 2223 in Thalheim notwendig. Außerdem war die Errichtung von Parkplätzen im Schlossbereich mit Anbindung an die L 2223 und die Herstellung



Froh über die neugestaltete Ortsdurchfahrt sind Manfred Dornmayr (Straßenmeisterei Atzenbrugg), DI Helmut Salat (Leiter der NÖ Straßenbauabteilung Tulln), Christoph Firlinger (Leiter-Stv. der Straßenmeisterei Atzenbrugg), DI Rainer Irschik (NÖ Straßenbaudirektor-Stv.), LT-Präs Karl Wilfing (i.V.v. LH Johanna Mikl-Leitner), Wolfgang Birklbauer (Operativer Koordinator und GF-Stv. von Schloß Thalheim), Mykola Soldatenko (Eigentümer Schloss Thalheim), Dr. Michael Hofbauer (Stiftungsvorstand Schloss Thalheim), Franz Rödl (Vizebgm. in Kapelln), Nikos Tziortzis (Architekt Schloss Thalheim), Gottfried Nestelberger (Straßenmeisterei Atzenbrugg). Foto: Peter Nuss-

eines Gehweges vom Parkplatz zum Schloss erforderlich. Aus diesen Gründen haben sich NÖ Straßendienst, Marktgemeinde Kapelln und der Besitzer des Schlosses Thalheim zu einer Neugestaltung der Landesstraße L 2223 im betroffenen Bereich entschlossen. Auf dem rund 500 Meter langen Teilstück der L 2223 wurde die

Deckschicht abgefräst und wieder neu hergestellt, wobei auf einem rund 200 Meter langen Teilbereich die gesamte Straßenkonstruktion erneuert werden musste. Vom Parkplatz zum Schloss wurden ein Gehsteig mit einer Länge von etwa 200 Metern und ein wasserführender Randstein mit rund 100 Metern errichtet.

Das e5-Programm

Das e5-Programm unterstützt kleine wie große Gemeinden und Städte in Sachen effizienter Energieeinsatz und Klimaschutz. Es hilft ihnen, langfristig gedachte Maßnahmen umzusetzen und ihre Wirksamkeit zu überprüfen.

Vorteile für die Gemeinde.....

- ⇒ Bündelung und Vernetzung von bestehenden Umweltaktivitäten
- ⇒ Aufbau und Pflege von energiepolitischen Strukturen und Prozessen
- ⇒ Identifikation von Einsparpotenzialen und aktuellem Handlungsbedarf
- ⇒ Regelmäßige externe Qualitätssicherung
- ⇒ Imagegewinn für die Gemeinde

⇒ Lernen von und mit den Besten

.... und den GemeindegängernInnen

⇒ Sparsamer Umgang mit wertvollen Ressourcen und Steuermitteln

⇒ Möglichkeit der Mitgestaltung im e5-Team

⇒ Mehr Lebensqualität für die Gemeinde



In der Mitte dieser Gemeindezeitung finden Sie den Veranstaltungskalender mit einer Info über die wichtigsten Termine 2019 !

Diese Info herausnehmen und aufheben !



Irene Köszali ist Kommunale Raumplanungs- und Bodenbeauftragte

Ausschussobfrau für Wirtschaft - Verkehr - Sicherheit - Raumordnung Irene Köszali, akad. IM aus Kapelln ist Kommunale Raumplanungs- und Bodenbeauftragte

Das Klimabündnis Österreich bildete 24 Kommunale Raumplanungs- und Bodenbeauftragte aus. Eine Absolventin des Lehrganges kommt aus Kapelln. In Form einer Projektarbeit hat sie das erworbene Wissen auch gleich genutzt und in die Praxis umgesetzt. Ausschussobfrau Irene Köszali, akad. IM befasste sich mit dem Thema „Bodenschutz“. Der Titel ihrer Lehrgangsarbeit lautet: „Bodenschutzprojekt Wirtschaftspark Perschlingtal“. „Das Interesse an unserem Lehrgang steigt. Immer mehr Gemeinden und Städte erkennen, dass der behutsame Umgang mit dem Boden für die Ortsentwicklung enorm wichtig ist. Ortskernbelebung statt Zersiedelung sowie Vorkehrungen

für die sich ändernden klimatischen Bedingungen und Extremwetterereignisse wirken sich mehrfach positiv aus. Einerseits steigt die Lebensqualität und damit die Zufriedenheit der BürgerInnen, andererseits sinken durch vorbeugende Planung die Kosten für die Gemeinde. Bestes Beispiel sind die Kosten für die soziale Infrastruktur wie Schulbus oder Essen auf Rädern. Im zersiedelten Gebiet sind diese mehr als 20mal so hoch wie im Ortskern“, so Lehrgangsleiterin Martina Nagl vom Klimabündnis Österreich.

Bodenschutz ist Klimaschutz

Die Notwendigkeit von sauberem Trinkwasser und frischer Luft ist jedem klar. Nicht bewusst ist vielen aber, dass dies nur ein intakter Boden sicherstellen kann. Alle Maßnahmen, die wenig Boden verbrauchen und die den vorhandenen Boden sorgsam behandeln, tragen zugleich zum Klimaschutz bei.



(v.l.): Markus Hafner-Auinger (Geschäftsführer Klimabündnis), Lehrgangsabsolvent Irene Köszali akad. IM, Martina Nagl (Lehrgangsleiterin Klimabündnis), Christian Steiner (Vorstandsvorsitzender Europäisches Bodenbündnis)

Fotocredit: Klimabündnis

Trotzdem werden österreichweit pro Tag Böden in der Größenordnung von 13 Hektar oder rund 20 Fußballfelder verbraucht. Meist handelt es sich dabei um die fruchtbarsten Böden, die wir für unsere Ernährung bräuchten.



Mein persönlicher Immo-Rat



Es kommt die Zeit der Ruhe und Stille im Jahr, die Zeit der Einkehr und Besinnung: Schließen sie ihre Haustür und lassen sie den Alltag draußen, denn Weihnachten im Kreis der Familie ist ein kleiner Urlaub der Herzen.

Ich wünsche Ihnen frohe Weihnachten!

Ihre
Irene Köszali, akad. IM

0664 22 38 007 | service@ikimmo.at | www.ikimmo.at

beraten
bewerten
vermitteln



Jungbürgerfeier mit feierlicher Umrahmung



Bei der Jungbürgerfeier 2018 mit dabei waren Lisa Marie Doppel, Lisa Wendl, Julia Heiß, Eva Maria Steinböck, Bezirkshauptmann Josef Kronister, LR Christiane Teschl-Hofmeister, Bürgermeister Ing. Alois Vogl, Pfarrer Dr. Gottfried Auer, Ernst Sachs und Amtsleiterin Claudia Eder (vorne von links sitzend) sowie Julia Schweiger, Bernadette Harm, Paul Thoma, Jonas Wallner, Katharina Ruthmair, Stefan Eigner, Georg Ofner, Benedikt Börner, Paul Pfeiffer, Peter Prisching, Andreas Sattler, Jakob Sattler, Jugendgemeinderat Johannes Strobl, Christian Gölb sowie Michael Hell (von links) Foto: ZVG

Gemeinde vergab Auszeichnungen für vollendete Schul- und Studienabschlüsse

Jugendgemeinderat Michael Hell konnte anlässlich der Jungbürgerfeier in Kapelln zahlreiche Fest- und Ehrengäste im Musikheim begrüßen.

Allen voran Bezirkshauptmann Josef Kronister, den Hausherrn und Bürgermeister Ing. Alois Vogl, sowie Vizebürgermeister Franz Rödl mit den anwesenden Gemeinderäten und Gemeindebediensteten.

Für die Pfarre überbrachte Dr. Gottfried Auer die Grußworte.

Ein besonderer Gruß erging auch an die Altbürgermeister Josef Schmied und Florian Baumgartner sowie an Ehrenbürger Alfred Staudinger.

Beim Fest der Jugend durfte natürlich auch die Landjugendleitung von Kapelln unter der Leitung von Lorenz Klaus und Katharina Ruthmair sowie Lena Wallner nicht fehlen.

Als Festredner konnte Michael

Hell Landesrätin Mag. Christiane Teschl-Hofmeister begrüßen, welche diese feierliche Umrahmung der Jungbürgerfeier in Kapelln beeindruckte und auch betonte, dass Bildung etwas sehr wertvolles und auch der Schlüssel zum Erfolg ist. Für das Jugendreferat des Landes NÖ war Ernst Sachs anwesend. Bezirkshauptmann Kronister hob in seiner Ansprache die Wertschätzung der Jugend hervor, welche auch ihre Zukunft in der eigenen Gemeinde selbst in die Hand nehmen soll.

Seit Jahren ist die Jungbürgerfeier Tradition in der Mittelpunktgemeinde Kapelln. Anlässlich der Jungbürgerfeier werden auch jene Personen geehrt, die im abgelaufenen Jahr die Matura, einen Schulabschluss, sowie ihr Studium abgeschlossen haben. Geladen waren die Jungbürger des Geburtsjahrganges 2000.

Musikalisch umrahmt wurde die Jungbürgerfeier durch ein Ensemble des Musikschulverbandes NÖ Mitte.

Im Anschluss an die Feierstunde

wurden die Fest- und Ehrengäste in das Gasthaus Nährer nach Rassing zum gemeinsamen Essen eingeladen.

Jungbürger:

Bernadette Harm, Julia Heiß, Julia Schweiger, Lisa Marie Doppel und Lisa Wendl

Maturanten:

Julia Heiß, Jonas Wallner, Lisa Wendl, Paul Thoma und Katharina Ruthmair

Lehrabschlussprüfung

Georg Ofner
Jakob Sattler

Meisterprüfung

Stefan Eigner

Bachelor

Peter Prisching
Benedikt Börner

Master

DI (FH) Christian Gölb
Andreas Sattler
Eva Maria Steinböck
Paul Pfeiffer

Pensionsfeier für langjährige Volksschulpädagogin

Anlässlich des bevorstehenden Ruhestandes von Schulrätin Klaudia Zöchling fand eine feierliche Verabschiedung unter Mitgestaltung der Kinder aller vier Klassen in der Volksschule Kapelln statt.

Seitens der Marktgemeinde Kapelln wünschten, in Vertretung von Bürgermeister Ing. Alois Vogl, die Obfrau des Familienausschusses GR Petra Thoma, sowie Amtsleiterin Claudia Eder, der Pädagogin alles erdenklich Gute und Gesundheit auf ihrem neuen Lebensabschnitt.

Klaudia Zöchling war seit dem 5. September 1988 an der Volksschule Kapelln als Pädagogin tätig. Begonnen hat sie ihre schulische Laufbahn in Kapelln mit einer dritten Klasse.

Damals waren alle Schulstufen in einer eigenen Klasse.

Die folgenden Jahre erhielt Klaudia Zöchling immer eine 1. oder 2. Klasse und hat diese bis zur 4. Klasse begleitet. Klaudia Zöchling



VS-Direktorin Edith Jagodic, Amtsleiterin Claudia Eder, Schulrätin Klaudia Zöchling, Gemeinderätin Petra Thoma, Mag. Erich Zöchling und die Enkelkinder Timotheo und Benedikt.
Foto: ZVG

war als eine sehr geduldige Lehrerin bekannt.

In ihrer Freizeit will sie nun ihren Hobbies, vor allem dem Reisen, vermehrt nachgehen. Aber auch

die Zeit für ihre Familie, für die Betreuung ihrer Mutter oder auch der Enkelkinder ist ihr von großer Wichtigkeit.

GVU St. Pölten spendete Dora-Flaschen für die Erstklassler



An die Kinder der 1. Klasse der Volksschule Kapelln wurden durch Bürgermeister Ing. Alois Vogl und geschäftsführende Gemeinderätin Petra Thoma umweltfreundliche DORA Trinkflaschen verteilt.

Diese DORA Flaschen wurden

vom GVV St. Pölten zur Verfügung gestellt.

Mit der Verteilung der DORA Flaschen setzt der GVV St. Pölten ein Zeichen zur Abfallvermeidung und dem Schutz vor Giften in der Verpackung unserer Kleinsten.

Am Foto die Kinder der 1. Klasse

mit den DORA-Flaschen sowie von hinten links nach rechts VL Christa Nagl, Stützkraft Isabell Stöger und geschäftsführende Gemeinderätin Petra Thoma.

Das Team der Raiffeisenbank in Kapelln wünscht Ihnen
Frohe Weihnachten & Prosit 2019!

Raiffeisenbank Herzogenburg-Kapelln
www.raiffeisen.at/herzogenburg
HERZOGENBURG - INZERSDORF - KAPELLN - MURSTETTEN - WEISSENKIRCHEN

Wasser hält gesund und fit für die Schule



Die Volksschule Kapelln macht mit beim Projekt H2NOE der Initiative „TUT Gut!“

Untersuchungen zeigen, die Kinder trinken oft zu wenig und zu süß. Fast die Hälfte aller Schüler trinkt während der Schulzeit wenig oder gar nichts! Viele vergessen schlicht darauf. Ohne Trinken wird aber das Lernen mühsam. Flüssigkeitsmangel macht müde und unkonzentriert, auch Kopfschmerzen sind eine häufige Folge. In die Schule mitgebrachte Getränke sind häufig gesüßt. Die Folgen: Gewöhnung an Süßes, das Risiko für Karies und Übergewicht steigt.

Fit in der Schule

Wer dagegen genug Wasser trinkt, kann besser denken und konzentriert mitarbeiten. Daher wird in der Volksschule Kapelln nun ganz besonders auf ausreichendes Wassertrinken in der Schule geachtet. Wiederbefüllbare Trinkflaschen erleichtern in der Klasse und auch im Sportunterricht das Trinken. Bei gemeinsamen Trinkpausen während des Unterrichts machen alle mit. Wasser trinken fördert außerdem langfristig die Ge-



sundheit. Wasser ist frei von Kalorien und Zucker und hilft damit Karies und Übergewicht vorzubeugen. Leitungswasser ist der perfekte Durstlöcher.

GGR Petra Thoma, Arbeitskreisleiterin der Gesunden Gemeinde, unterstützt das Projekt und ist vom Engagement der Schule begeistert: „Besonders freut mich, dass das Projekt von allen Seiten-Schülern, Eltern, Lehrern und Frau Dir. Edith Jagodic - so positiv angenommen wird.

Wasser löscht den Durst am besten und wenn die Kinder in der Schule auf den Geschmack gekommen sind, werden sie immer gerne Wasser trinken.“

Aktive Gesundheitsförderung tut gut

Das Projekt „H2NOE - Wasserschule“ der Initiative „Tut gut!“

startete im Schuljahr 2018/19. Die mitmachenden Volksschulen werden eine „Wasserschule“. Das heißt, im Schulalltag wird ausschließlich Leitungswasser getrunken, die Eltern geben keine Getränke mit. Rituale und Trinkregeln animieren zum Trinken in der Schule.

Wasser trinken in der Schule – die Vorteile auf einen Blick!

- ⇒ Wasser ist der ideale Durstlöcher
- ⇒ Wer ausreichend trinkt, kann sich gut konzentrieren
- ⇒ Wasser trinken ist effektive Gesundheitsförderung
- ⇒ Wasser aus der Leitung spart Plastikmüll
- ⇒ Gesundes wird zur Gewohnheit

Schutzengelturnsackerl für die Volksschulkinder

Rechtzeitig zu Schulbeginn wurden von Bürgermeister Ing. Alois Vogl und Familiengemeinderätin Petra Thoma Schutzengel-Turnbeutel an die Kinder der Volksschule Kapelln verteilt.

Diese Schutzengel-Turnbeutel sind nicht nur praktisch sondern tragen mit leuchtenden Farben und einem Reflektor zur besseren Sichtbarkeit der Kinder bei.

Die Aktion Schutzengel des Sicherheitsforums NÖ fand heuer bereits zum 19. Mal statt und soll besonders für mehr Verkehrssi-

cherheit am Schul- und Kindergartenweg dienlich sein.

Am Foto rechts zu sehen die Kinder der Zweiten und Dritten Schulstufe der Volksschule Kapelln mit den Schutzengelturnsackerl.

Hinten von links nach rechts: VL Christine Stix, Direktorin Edith Jagodic, Bürgermeister Alois Vogl und Familiengemeinderätin Petra Thoma.



Alle Jahre wieder Info des NÖZSV



.....rückt die Feuerwehr in den Weihnachtsfeiertagen aus, weil ein Christbaum brennt. Oder schon im Advent, weil ein Adventkranz Feuer gefangen hat. Vom ersten Adventssonntag bis Dreikönig muss die Feuerwehr rund 500 mal Wohnungsbrände löschen. Bei diesen Bränden entsteht nicht nur enormer Sachschaden, es gibt auch immer wieder Verletzte, manchmal sogar Tote.

Der Advent sollte die stillste Zeit des Jahres und die Weihnachtstage dann richtig schöne Festtage sein. Für die Feuerwehren ist es nicht so.

Sie müssen in dieser Zeit wegen „Bränden durch offenes Feuer oder Licht“ rund drei mal so oft ausrücken wie sonst unterm Jahr. Die Brandursache ist meistens die gleiche: trockene Adventkränze oder Weihnachtsbäume. Denn die verlieren in der warmen Zimmerluft schnell an Saft. Auch wenn sie oft noch recht frisch und grün ausschauen – sie brennen wie Zunder. Und dann brennen sehr schnell die Vorhänge, die Möbel, die Wohnung.



Tipps gegen feurige Festtage:

Sie wollen echten Kerzenschein, keine elektrischen Lichterketten am Heiligen Abend – mit ein bisschen Vorsicht und unseren Tipps können Sie das Risiko klein halten:

Adventkranz:

- ◆ Achten Sie auf genügend Abstand zu Vorhängen
- ◆ Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- ◆ Stellen Sie den Kranz auf eine feuerfeste Unterlage und verzichten Sie auf ein Tischtuch
- ◆ Lassen Sie den Adventkranz nie allein, wenn die Kerzen brennen

Weihnachtsbaum:

- ◆ Achten Sie auf genügend Abstand zwischen Christbaum und Vorhängen
- ◆ Verwenden Sie geeignete Kerzenhalter und stellen Sie die Kerzen senkrecht (wenn die Äste nach ein paar Tagen nachgeben, dann die Kerzen nachjustieren)
- ◆ Lassen Sie den Baum nie

allein, wenn Kerzen darauf brennen



- ◆ Lassen Sie auch sonst brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt
- ◆ Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- ◆ Stellen Sie Handfeuerlöscher oder Löschdecke bereit
- ◆ Wenn es trotzdem brennt: den **Feuerwehr-Notruf 122** alarmieren (oder den internationalen Notruf 112) halten Sie Fenster und Türen geschlossen
- ◆ **Die Grundregel:** Nadelt der Baum schon stark ab, verzichten Sie aufs letzte Anzünden—es könnte ein feuriger Abschied werden.

Ein Tipp: schmücken Sie den Baum zusätzlich zu den traditionellen Kerzen mit elektrischen Lichterketten. Die übernehmen dann die stimmungsvolle Beleuchtung, wenn der Baum schon zu trocken für echte Kerzen ist.

Und vorsichtshalber: rechnen Sie rund um den Jahreswechsel vermehrt mit Stromausfällen – durch Schnee, Eis oder Wind. Eine Taschenlampe, ein Batterieradio und ein kleiner Vorrat sind dann genau das, was Sie sich wünschen – oder besser schon vorbereitet haben. Ein trockener Baum ist dann jedenfalls keine gute Lichtquelle !

www.noezsv.at

Zivilschutz in Kapelln:

Der NÖ Zivilschutz hatte auch Anfang Oktober wieder bei Sumsis Frischetreff einen Infostand eingerichtet, wo die Bevölkerung über die Sirenenalarne, Bevorratung, Black Out und vieles mehr informiert wurde! Foto: ZVG

Wohnungsübergabe Wohnhausanlage Kapelln VIII — Marktgasse

Nach kurzer Bauzeit wurde von der GEDESAG in Kapelln bereits die Wohnhausanlage VIII fertiggestellt und konnte feierlich übergeben werden. Schon bei der Planung wurde berücksichtigt, dass alle Wohnungen barrierefrei zu erreichen sind und sich die Wohnhausanlage in das Gelände einpasst – dass ist mehr als gelungen.

12 neue Mieter konnte Bürgermeister Ing. Alois Vogl in der Marktgemeinde Kapelln im geographischen Mittelpunkt von Niederösterreich begrüßen.

Von den neuen Wohnungen ist der Nahversorger „Summsis Frischtreff“, Sportplatz, Tennisplatz, der Spielplatz, Frisör, Gemeindeamt, Bushaltestellen, Kindergarten, Volksschule und die Pfarrkirche in wenigen Minuten fußläufig zu erreichen. Zur Erinnerung an die feierliche Schlüsselübergabe bekam jede Partei eine Chronik unserer



Marktgemeinde und eine Flasche Mittelpunktwein und Mittelpunktapfelsaft.

Für alle Bewohner wurde ein Baum im Zuge der Schlüsselübergabe eingepflanzt.

Am Foto oben von links: Ing. Anton Rath (spendete den Baum) Bürgermeister Reinhard Breitner (Perschling), Bürgermeister Anton Prisching (Würmla), Bürgermeister Ing. Alois Vogl (Kapelln), Amtsleiterin Claudia Eder, Vizebürgermeister Franz Rödl, sowie Straßenplaner Dipl. Ing. Georg Zeleny.

Die Übergabe der Wohnungen an die einzelnen Mieter erfolgte durch den örtlichen Bauleiter der GEDESAG, Herrn Josef Karner.

Am Bild rechts: vorne rechts Josef



Karner GEDESAG, vorne Bildmitte Vizebürgermeister Franz Rödl und Bürgermeister Ing. Alois Vogl, sowie Amtsleiterin Claudia Eder mit den neuen Mietern und Festgästen.



dasleitwerk
ingenieurbüro gmbh für
energie- und gebäudetechnik

marktgasse 2 · 3141 kapelln · +43 (0) 2784 20196-0 · office@leitwerk.at · www.leitwerk.at

**ELEKTRO
SCHMIED**

www.elektro-schmied.at
3108 St. Pölten-Wagram / 3141 Kapelln
Tel.: 0 27 42 / 25 20 11 - 0

Hüttenteam lud zum Saisonende am Mittelpunkt

Bei herrlichem Spätsommerwetter kamen zahlreiche Besucher der Einladung des Hüttenteams nach und ließen am Nationalfeiertag die Saison der Hütte am Mittelpunkt von NÖ ausklingen. Aufgrund des Ablebens von Hüttenwirt Wolfgang Grünsteidl im September diesen Jahres wurde seitens der Marktgemeinde Kapelln heuer keine Abschlussveranstaltung durchgeführt. Vitali und Mathias Grünsteidl, die Söhne des verstorbenen Hüttenwirtes, haben jedoch die Bewirtung der Gäste am Mittelpunkt nach dessen Tod in gekonnter Weise übernommen.

Mit einem Kistenbrat'l mit Semmelknödel und Sauerkraut sowie mit Feuerflecken und der Spezialität der Hüttenflecken, verabschiedete sich das Hüttenteam für das heurige Jahr. Bei Kaffee und hausgemachten Kuchen, sowie einem Achterl Wein und kühlen Getränken konnte man den Spätsommertag bis in die Abendstunden genießen.

Ab 1. Mai 2019 wird das Hüttenteam mit Mathias, Vitali und Andreas Grünsteidl sowie mit der weiblichen Unterstützung von Sanita Poric und Melanie Lashofer wieder die Besucher mit köstlichen Speisen und Getränken verwöhnen.



Verraten darf auch schon werden, dass zahlreiche Attraktionen, sowie Veranstaltungen mit besonderen Spezialitäten und die Kooperationen mit Vereinen sowie lokalen Unternehmen geplant ist.

Foto: ZVG

Herbergsuche einmal anders



Zu einer etwas anderen Herbergsuche lud die Marktgemeinde Kapelln im November in das Schloss Thalheim

ein.

Unter dem Motto „Lachen ist gesund“ freuten sich die Veranstalter der Gesunde Gemeinde über den gut besuchten Kabarettabend.

Bürgermeister Alois Vogl durfte zu Beginn der Veranstaltung zahlreiche Fest- und Ehrengäste begrüßen, darunter auch den Militärkommandant von Niederösterreich Brigadier Martin Jawurek, sowie die Generaldirektorstellvertreterin der niederösterreichischen Gebietskrankenkasse Magistra Petra Zuser. Mit dabei waren auch zahlreiche Gemeindevertreter, Geschäftspartner und Freude der Marktgemeinde Kapelln, sowie die Bürgermeister Reinhard Breitner aus Persching und Anton Prisching aus Würmla.

Dieser unterhaltsame Abend wäre in dieser Form ohne die drei Sponsoren nicht möglich gewesen. Ein herzlicher Dank erging auch an die Fa. Ing. Franz Kickinger, die Firma Held & Francke, sowie dem Schloss Thalheim, welches extra



Über einen gelungenen Abend freuten sich Martin Jawurek, Vizebürgermeister Franz Rödl, Petra Zuser, Bürgermeister Alois Vogl, Reinhard Breitner sowie Anton Prisching (stehend von links) und die Vierkanter Stefan Rußmayr, Martin Pfeiffer sowie Alois und Leo Röcklinger (von links vorne). Foto: Gemeinde

für diese Veranstaltung ein 3 gängiges Kabarett-Menü angeboten hat, welches vor dem Programm konsumiert werden konnte.

Mit ihrem Weihnachtsprogramm „Es wird scho glei pumpern! – die etwas andere Herbergsuche“, zogen die 4 Leisen aus dem Kanterland wieder los, um alle Facetten dieser vorweihnachtlichen Zeit in gewohnt vierstimmiger Manier aufs Horn zu nehmen.

Musikalisch unterstützt wurden die Vierkanter von der Musikgruppe

„ohrBRASSmuss“.

Gefolgt von einer treuen Schar Brass-Hirten, die ihre Weisen in den hell erleuchteten Nachthimmel und in ihre Ohren blasen, schafften sie es gemeinsam auf ihrer etwas anderen Herbergsuche rechtzeitig einen passenden Christbaum zu finden und die Frauenquote zu erfüllen.

Der Eintritt dieser Veranstaltung war frei, es wurden jedoch freiwillige Spenden für einen guten Zweck gegeben.

Burnout — ernstes Thema, sympathisch und lebendig präsentiert



Die Gesunde Gemeinde Kapelln lud die Dipl. Burnout-Prophylaxetrainerin Gisela Trobisch am

24. Oktober zum Vortrag mit dem Thema "Wie kocht man einen Frosch?" in das Musikheim ein. Die Zuhörer und Zuhörerinnen wurden mit einem kurzweiligen und informativen Vortrag belohnt.

„Burnout“ ist ein Begriff, der aktuell in aller Munde ist.

Diese ernstzunehmende psychische Erkrankung kann sich in unterschiedlichen körperlichen (z.B. Schlafstörungen, Müdigkeit) und psychischen Symptomen (z.B. Antriebslosigkeit, Gereiztheit, Freudlosigkeit) zeigen und benötigt oftmals eine langandauernde Behandlung“, so Gisela Trobisch.

Die Referentin schöpft aufgrund ihrer jahrelangen Tätigkeit als Ordinationsassistentin und Stresstrainerin einerseits, und einer über fünf Jahrzehnte lang dauernde Lebenser-



Silvia Gößl (links) und Arbeitskreisleiterin Petra Thoma (rechts) bedankten sich bei Burnout-Prophylaxetrainerin Gisela Trobisch (Bildmitte) für den informativen und kurzweiligen Vortrag.
Foto: Gemeinde

fahrung andererseits, aus einem reichen Erfahrungsschatz. Multitasking, Schnelllebigkeit und Perfektionismus sind die Stressfaktoren unserer Zeit weiß Burnout-Prophylaxetrainerin Gisela Trobisch. Ausgehend vom "Boiling Frog-Syndrom" (Metapher für die Unfähigkeit Katastrophen zu erkennen, wenn die Veränderungen zum Schlechten schleichend vor sich gehen) präsentierte Gisela Trobisch die grundsätzlich sehr ernsthafte Thematik der Burnout-Prävention.

Der Referentin ging es in ihrem Vortrag darum, den Besuchern ein Rüstzeug gegen diese negativen Faktoren mitzugeben. Bewegung in der Natur, bewusstes Schweigen, Humor, erfüllendes Tun aus der Kindheit wieder aktivieren sowie körperliche Berührungen und Streicheleinheiten. Als das wären für Frau Trobisch einige Ansatzpunkte im Alltag, um einem Ausbrennen entgegen zu wirken.

Mit viel Charme und Humor gab es für die Besucher wertvolle Tipps zum mit nachhause nehmen.



HAASFINANZ

IHR VERSICHERUNGSMAKLER UND PENSIONSEXPERTE

Ein Vergleich der sich lohnt ...

... garantiert gut und günstig versichert!



IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG



Frohe Weihnachten und
einen guten Rutsch wünscht Ihnen Ihr
Versicherungsmakler - Mario Haas

0660 / 73 55 314 - mario.haas@haasfinanz.at - 3141 Kapelln, Ahorn-gasse 1/1

www.haasfinanz.at

www.maklergruppe.at

Worte der Pfarre

J. Weihheber

Anbetung des Kindes

*Als ein behutsam Licht
stiegst du von Vaters Thron.
Wachse, erlich uns nicht,
Gotteskind, Menschensohn!*

*Sanfter, wir brauchen dich.
Dringender war es nie.
Bitten dich inniglich,
dich und die Magd Marie –*

*König wir, Bürgersmann,
Bauer mit Frau und Knecht:
Schau unser Elend an!
Mach uns gerecht!*

*Gib uns von deiner Güt
Nicht bloß Gered und Schein!
Öffne das Frostgemüt!
Zeig ihm des Andern Pein!*

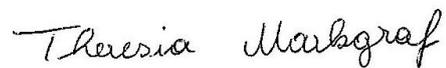
*Mach, daß nicht allerwärts
Mensch wider Mensch sich
stellt.
Führ das verratne Herz
Hin nach der schönern Welt!*

*Frieden, ja, ihn gewähr
denen, die willens sind.
Dein ist die Macht, die Ehr
Menschensohn, Gotteskind*

Mit diesen weihnachtlichen Gedanken von Josef Weihheber, der viele Jahre seines Lebens in Kirchstetten verbracht hat, wünschen wir allen in der Gemeinde ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr.



Dr. Gottfried Auer
Provisor



Theresia Markgraf
Stellv. Vorsitzende des Pfarrgemeinderates

Termine

	26.12.	Stefanitag 08.30 Uhr Festgottesdienst – mitgestaltet vom Musikverein		09.30 Uhr Hl. Messe
24.12.			2. 1.	Sternsingen in den Katastralen
	27.12.	09.00 Uhr Hl. Messe mit Johannesweinsegnung	3. 1.	Sternsingen in Kapelln
	30.12.	08.30 Uhr Hl. Messe	6. 1.	Erscheinung des Herrn – Heiligen Drei Könige
	31.12.	15.00 Uhr Jahresschluss – Dankmesse, anschl. Punsch und Tee der Familie Graßl für einen sozialen Zweck in der Pfarre		08.30 Uhr Festgottesdienst mitgestaltet vom Singkreis
25.12			2. 2.	Maria Lichtmess
	1. 1.	Neujahr		18.00 Uhr Hl. Messe anschließend Blasiussegen

Ein herzliches DANKESCHÖN den Mitarbeitern der Gemeinde. Sie haben in kompetenter Weise für das Zurück – und Umschneiden einiger Bäume an der Ostseite der Kirche gesorgt. DANKE auch den Mitgliedern des ÖKB, die danach aufgeräumt haben.

Fotos: Pfarre



Schneeräumung und Streupflicht — Pflichten der Anrainer



Der Winter wird auch dieses Jahr nicht aufzuhalten sein. Im Ortsgebiet müssen Eigentümerinnen/Eigentümer von Liegenschaften zwischen 6 und 22 Uhr Gehsteige, Gehwege und Stiegenhäuser innerhalb von 3 m entlang ihrer gesamten Liegenschaft von Schnee räumen. Bei Schnee und Glatteis müssen sie diese auch streuen. Ist kein Gehsteig (Gehweg) vorhanden,

muss der Straßenrand in der Breite von 1 m geräumt und bestreut werden. Uneingeschränkt müssen Eigentümerinnen/Eigentümer von Liegenschaften und Verkaufshütten dafür sorgen, dass Schneewächten und Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden. Durch die Schneeräumung und Entfernung von Dachlawinen dürfen andere Straßenbenutzerinnen/andere Straßenbenutzer nicht gefährdet oder behindert werden; nötigenfalls müssen die gefährdeten Straßenstellen abgeschrankt oder

geeignet gekennzeichnet werden. Wird die Schneeräumung und die Entfernung von Dachlawinen z.B. einem Schneeräumungsunternehmen übertragen, treffen dieses die genannten Pflichten. Schneehaufen, die von Schneepflügen der Straßenverwaltung auf den Gehsteig geschoben werden, müssen ebenfalls entfernt werden. Zur Ablagerung von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf der Straße benötigt die Liegenschaftseigentümerin/der Liegenschaftseigentümer eine Bewilligung. Um Kenntnisnahme wird ersucht.

Vorschau des Musikschulverbandes NÖ Mitte auf das Jahr 2019

Generationenübergreifendes Konzert im Schloss Thalheim

Das Konzert ist am Sonntag, dem 28. April 2019 geplant und soll im Zusammenhang mit der Topothek Kapelln ein Streifzug durch die jüngere Musikgeschichte werden.

Was bedeutet „Generationen übergreifend“? Wen wollen wir ansprechen?

Es haben in den vielen Jahren unseres Bestehens schon unglaublich viele Schülerinnen und Schüler die Musikschule besucht. Viele hören mit dem Musizieren auf, wenn sie die Musikschule verlassen, in einigen Fällen wird es weiter praktiziert und in manchen Fällen gibt es einen geheimen Wunsch nach einer Aus- oder Weiterbildung am Instrument, was im Berufsalltag aber nicht immer leicht realisierbar ist. Dennoch versuchen hier die Gemeinden, wie auch die Musikschule, dies zu ermöglichen.

Ich kenne viele musikalisch interessierte und der Musikschule verbundene Menschen. Viele haben selbst bei uns ein Instrument, Tanz oder Gesang gelernt und/oder es ermöglicht, dass auch die eigenen Kinder in die Musikschule gehen. Oder sie unterstützen bestehende Vereine wie Chöre, ob Kirchen-

oder Laienchöre sowie Musikvereine instrumental, manchmal schon mit den eigenen Kindern und Enkeln. Das ist ein Band, das weit über den Unterricht hinausgeht und auch dann beständig bleibt, wenn der Unterricht gar nicht mehr stattfindet. Und diese so entstandenen Bindungen zur Musikschule oder musikalischen Institutionen halten sich manchmal schon über Generationen. Das liegt auch daran, dass die Musikschule in der heutigen Form als Verband schon seit 2001 besteht und davor auch schon als Musikschule viele Jahre Bestandteil der Gemeinden war.

Für unser Programm „Musik der Generationen“ möchte ich alle einladen, zusammen mit uns zu

musizieren und ein tolles Programm, das die Bilder, die aus dem Fundus der Topothek gezeigt werden, untermalen soll, zu gestalten.

Dazu bilden wir Ensembles jeder Art, die durch das Mitwirken der Erwachsenen unterstützt und ergänzt werden sollen. Ansprechen möchte ich alle Erwachsenen, die sich noch fit genug fühlen, auf der Bühne mit anderen oft viel jüngeren Musikerinnen und Musikern zu stehen. Wer daran interessiert ist, möge sich bitte bei mir unter der Nummer: 0660/6379265 melden! Oder bei einem unserer Lehrkräfte.

Abschließend wünsche ich im Namen meiner KollegInnen allen LeserInnen ein friedvolles, glückliches Jahr 2019 und viel Freude und Zufriedenheit!

Mag. Petra Kovacic
Musikschulleiterin

Der neue PartyLite-Katalog 2019 kann gerne ab sofort bei mir angefordert werden!

Sie finden das aktuelle PartyLite-Duftkerzen-, Raumduft- & Wohn-Accessoires-Sortiment sowie Aktionen auch online auf meiner Homepage!



GUTSCHEIN € 5
für Ihre Bestellung bis 15.01.19!

Adventeinstimmung mit Christbaumerstbeleuchtung

Zur Advent-Einstimmung hat Helga Summerer, sowie die ÖVP Kapelln geladen.

Rechtzeitig vor dem Adventbeginn konnte man sich auf der Terrasse bei Summsi's Frischetreff mit warmen Köstlichkeiten, selbstgemachter Bäckerei und Krapfen sowie Glühwein und Punsch auf den Advent einstimmen. Geboten wurden weiters handgefertigte Adventkränze sowie Türkränze und weihnachtliche Dekorationen.

Beim Glühweinstand der ÖVP gab es gegen freiwillige Spenden Glühwein. Gependet wurde der Glühwein von Bürgermeister außer Dienst Florian Baumgartner.



Der Reinerlös in der Höhe von EUR 260,00

wurde von Karl Wendl an das Rote Kreuz Herzo-

genburg übergeben. Der Glühweinstand der ÖVP Ortsgruppe Kapelln hat schon Tradition und diese Weihnachtspende ist eine Wertschätzung für die Freiwilligen des Roten Kreuzes.

Der Christbaum beim Gewerbe-



Ein herzliches Dankeschön an das Team der ÖVP Kapelln sowie Helga Summerer (Bildmitte) für die besinnliche Adventeinstimmung. Mit dabei waren Vizebürgermeister Franz Rödl, Stefan Seigner, Eva Hofbauer, Rebecca Figl-Gattinger, Christian Korntheuer, Reinhard Scheriau, Birgit Schorn, Bürgermeister Alois Vogl, Altbürgermeister Florian Baumgartner, Petra Thoma und Karl Wendl (von links)
Fotos: Christian Gößl; Gemeinde; ZVG

baum wurde heuer von der Familie Diesmayr aus Rapoltendorf gespendet und von Mitgliedern der ÖVP Kapelln aufgestellt. Hell erstrahlt heuer auch wieder der Adventkranz mit den vier Kerzen beim Gewerbebaum. Dieser wurde wieder von Claudia Eder, Silvia Gößl, Silvia Vogl, Renate Pelz, Brigitte Bracher und Christa Eigner geflochten. Ein herzliches Danke-



schön an alle Helfer und Helferinnen !

Nikolausfest in Etzersdorf

Bericht und Foto von Michaela Baumgartner

Nach einem Pilotprojekt im Vorjahr fand heuer bereits zum 2. Mal eine kleine Nikolausfeier im Dorfhaus in Etzersdorf statt.

Eingeladen waren alle Kinder im Alter von 0 bis 10 Jahren.

Gemeinsam verbrachten wir einen schönen Nachmittag, den sowohl die Kinder als auch ihre Eltern sichtlich genossen haben. Es wurde gemeinsam gesungen, die Geschichte vom heiligen Nikolaus gehört und zum krönenden Abschluss kam auch noch der Niko-

laus persönlich zu Besuch und überbrachte jedem Kind ein kleines Geschenk. Ein herzliches Dankeschön allen fleißigen Händen die für das Gelingen unseres Festes ihren Beitrag geleistet haben, allen voran unserem Ortsbesorger Alfred Staudinger.



T(h)alheimtreffen 2018

Bericht von Franz Gruber

Das diesjährige **T(h)alheim-treffen** fand heuer in **Talheim Bitterfeld-Wolfen** von 8. bis 10. Juni statt.

Bitterfeld Wolfen liegt im Bundesland Sachsen-Anhalt, etwa 35 km nördlich von Leipzig, die Entfernung zu unserem Thalheim sind ca. 720 km.

Mit 42 000 Einwohnern zählt die Gemeinde zu den größten Gemeinden der T(h)alheimer Partnergemeinden.

Die Katastrale Thalheim ist seit 2007 eingemeindet und zählt ca. 4000 Einwohner.

Unsere Delegation bestehend aus Gruber Franz, Rödl Martin, Christa und Willi Eigner sowie Andrea und Stefan Tscherny reiste am Freitag mit PKW an, der Empfang war wie immer herzlich und familiär.

Glück hatten wir, da wir beim Oberbürgermeister Armin Schenk welcher seit März 2017 das Amt leitet einquartiert wurden und somit die besten Voraussetzungen

für die Vorstellung der Gemeinde nutzen konnten.

Am Freitag verbrachten wir einen gemütlichen Abend im Festzelt.

Samstagsvormittags war die Begrüßung der 16 eingetroffenen Delegationen mit ca. 140 Personen, nach dem Mittagessen ging es mit dem Bus zu einer Besichtigungsfahrt durch den Ort und die Gemeinde.

Die Höhepunkte der imposanten Stadt waren das Rathaus, der Bitterfelder Bogen, der Muldestausee mit dem Pegelturm sowie das Filmemuseum.

Da wir schon im Jahr 1999 den Ort besucht haben konnten wir die Veränderungen feststellen und bestaunen.

Den Nachmittagskaffee mit Mehlspeise genossen wir im Festzelt.

Abends war der traditionelle offizielle Festakt dieser kommunalen Veranstaltung, Darbietungen und Aufführungen der Vereine wurde witzig und interessant am Abend im Festzelt durchgeführt.

Der Sonntag wurde mit einem Festgottesdienst, anschließend Frührschoppen beendet.

Bei der Delegationsleiterbesprechung wurde festgelegt:

Das Treffen 2019 wird in Thalheim Rumänien von 14 bis 16. Juni stattfinden.

Anmeldungen für Interessierte sind bei Gruber Franz unter der Tel. Nr. 0676/ 3003713 möglich.

Im Jahr 2020, von 19. bis 21. Juni, wird das Treffen nach 1996 und 2004 wiederum in unserem Thalheim-Kapelln durchgeführt.



Abfindungsbrennerei
Franz Gruber
Thalheim 19
A 3141 Kapelln
T ++43 676|3003713
destillerie19erhaus.at

DESTILLERIE
19 ER HAUS



**NEUE
Kostbarkeiten...**

- Rosen-Kirschbrand
- LoVe Gin



Erhältlich in der Destillerie 19er Haus

Verkostung und Verkauf jeden Freitag ab 18 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

Kürbisfest des ÖAAB



Über ein gelungenes Kürbisfest freuten sich die Veranstalter mit Josef Eder, ÖAAB-Obmann Christof Dauda sowie Rebecca Figl-Gatteringer (hinten von links) und natürlich auch die Kinder. Fotos: Christian Gößl

Bastelstation, sowie ein Kinderschminken gab.

Ein Highlight war sichtlich die Hüpfburg.

Jedes Kind hat für einen mitgebrachten geschnitzten Kürbis ein Getränk erhalten.

Kulinarisch wurden die Gäste mit Kürbissuppe, Palatschinken, diversen Broten und Mehlspeisen verwöhnt.

Natürlich durfte auch das Würstelgrillen am Lagerfeuer nicht fehlen.



Bereits zum 17. Mal lud der ÖAAB Kapelln zum traditionellen Kürbisfest auf die Leopold-Figl-Sportanlage ein. Bei herrlichem Spätsommerwetter konnten sich

die Veranstalter über zahlreichen Besuch freuen.

Die Kinderwelt NÖ sorgte für Mit-spielprogramme, wo es Mal- und

SCHÖN

GARTENTECHNIK

Autorisierter Fachhändler

UNSERE EMPFEHLUNG

STIHL Motorsägen für jeden Anwendungsbereich - egal ob in Haus und Garten oder im Forst - mit Geräten der Marke STIHL fällt das Arbeiten leichter.

Nutzen Sie unser umfangreiches Serviceangebot für Motorsägen und Gartengeräte. Wir schleifen Ihre Sägeketten, Heckenscheren usw. in unserer hauseigenen Werkstätte.

Jetzt auch batteriebetriebene Gartengeräte mit STIHL - Li-Ionentechnologie. Wechselakku für mehrere Maschinen einsetzbar!

SCHÖN

GARTENTECHNIK

3140 Pottenbrunn, Pergestraße 3
Tel.: 02742/42 220
Fax: 02742/42 220-40
Email: office@gartentechnik-schoen.at

BERATUNG
VERKAUF
SERVICE
REPARATUR

www.gartentechnik-schoen.at

GRUBER
PARKETT

VERKAUF • VERLEGUNG • RESTAURIERUNG

UM KEINE LÖSUNG VERLEGEN.

WWW.GRUBER-PARKETT.AT

Der Bodenlegermeister für Ihre Holzböden!

Thalheim 19, 3141 Kapelln. Tel.: 0676 788 40 07

Veranstaltungskalender MARKTGEMEINDE KAPELLN



Jänner 2019

02. Jänner	Sternsingen, Katastralen
03. Jänner	Sternsingen Kapelln
05. Jänner	Gemeindeball
06. Jänner	Neujahrsempfang
08. Jänner	Notariatstag Dr. Gruber / Dr. Kirner 14.30 Uhr bis 15.00 Uhr Gemeindeamt
08. Jänner	Zeit für Stille 19.00 Uhr Pfarrkirche
13. Jänner	Pfarrkaffee
13. Jänner	Generationenfascching 14.00 Uhr Musikheim
15. Jänner	Kindergarteneinschreibung
15. Jänner	Topothek 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Gemeindeamt
16. Jänner	Jahresrückblick Seniorenbund
17. Jänner	Mutter-Eltern-Beratung 15.00 Uhr NÖ Landeskindergarten
18. Jänner	Musikantenstammtisch Ruthmair 19.00 Uhr
20. Jänner	Winterzauber am Mittelpunkt
22. Jänner	Volksschuleinschreibung 12.00 Uhr VS
26. Jänner	Ball der FF-Kapelln 20.00 Uhr GH Nährer, Rassing

Februar 2019

05. Februar	Zeit für Stille
05. Februar	Topothek 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Gemeindeamt
10. Februar	Pfarrkaffee
10. Februar	Crosslauf Kapelln – Finallauf zur Crosslaufserie 2019 10.00 Uhr
12. Februar	Notariatsamtstag Dr. Gruber / Dr. Kirner 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr Gemeindeamt
15. Februar	Mitgliederversammlung FF-Kapelln
19. Februar	Topothektermin 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Gemeindeamt
21. Februar	Mutter-Eltern-Beratung 15.00 Uhr NÖ Landeskindergarten Kapelln
22. Februar	ASZ geöffnet 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr
23. Februar	ASZ geöffnet 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr
24. Februar	Faschingskonzert Musikverein GH Nährer, Rassing 14.30 Uhr
27. Februar	WIP Jahreshauptversammlung mit Neuwahl

März 2019

05. März	Jahreshauptversammlung Seniorenbund
09. März	Mittelpunktweinkost 19.00 Uhr Musikheim
09./10. März	FCK Flohmarkt im Sporthaus
12. März	Zeit für Stille
12. März	Notariatstag Dr. Gruber / Dr. Kirner 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr Gemeindeamt
17. März	(Kindersachen)-Flohmarkt WIR NIEDERÖSTERREICHERINNEN
17. März	Pfarrkaffee
19. März	Topothektermin 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Gemeindeamt
21. März	Mutter-Eltern-Beratung 15.00 Uhr NÖ Landeskindergarten
22. März	ASZ geöffnet von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr

April 2019

02. April	Notariatstag Dr. Gruber / Dr. Kirner 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr Gemeindeamt
02. April	Topothektermin 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Gemeindeamt
02. April	Zeit für Stille
03. April	Tagesausflug Seniorenbund
03. April	Problemstoffsammlung
06. April	Gemeindeputztag
07. April	Ostermarkt & Palmbuschenverkauf (Pfarrgarten)
07. April	Fastensuppe

10. April	WIP Termin
13./14. April	Flohmarkt im Arkadenhof Gattinger
16. April	Topothektermin 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Gemeindeamt
18. April	Mutter-Eltern-Beratung 15.00 Uhr NÖ Landeskindergarten
26./27. April	ASZ geöffnet von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr
28. April	musikalisches Topothek Jubiläum (Schloss Thalheim)

Mai 2019

01. Mai	Saisoneroöffnung am Themenweg, Hütte am Mittelpunkt von NÖ geöffnet
03. Mai	Tag der Musikschulen
04. Mai	Tennisverein Tag der offenen Tür; Doppeltturnier
05. Mai	Florianimesse
05. Mai	Blumenmarkt Steidl Ossarn
06. Mai	Beginn Tenniskurse Kinder und Erwachsene
07. Mai	Topothek 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Gemeindeamt
07. Mai	Notariatstag Dr. Gruber / Dr. Kirner 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr Gemeindeamt
07. Mai	Zeit für Stille
08. Mai	Muttertagsfahrt Seniorenbund
16. Mai	Mutter-Eltern-Beratung
18. Mai	Mittelpunktlauf
19. Mai	Pfarrkaffee
20. bis 24. Mai	5 Tagesfahrt Seniorenbund, Gardasee
21. Mai	Topothektermin 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Gemeindeamt
25./26. Mai	FF-Fest Kapelln im Meierhofstadl
25. Mai	Seniorenachmittag FF-Kapelln

Juni 2019

02. Juni	Pfarrfest und Tag der Blasmusik
04. Juni	Notariatstag Dr. Gruber / Dr. Kirner 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr Gemeindeamt
04. Juni	Zeit für Stille
04. Juni	Topothektermin 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Gemeindeamt
07. Juni	Sonnwendfeuer Tennisverein
09./10. Juni	Jugendsporttag mit Sportfest
15./16. Juni	Flohmarkt im Arkadenhof Gattinger
16. Juni	Konzert 30 Jahre Singkreis
17. Juni	Mutter-Eltern-Beratung 15.00 Uhr NÖ Landeskindergarten
18. Juni	Topothektermin 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Gemeindeamt
27. Juni	Zeugnisverteilung Musikschulverband NÖ Mitte
30. Juni	Bergmesse ÖKB in Rassing 10.00 Uhr

Juli 2019

01. – 5. Juli	Kindertenniscamp
02. Juli	Zeit für Stille
06. Juli	6. Generationenplatzfest Seniorenbund
09. Juli	Seniorenbund Ybbstalradweg II Waidhofen - Ybbs
18. Juli	Mutter-Eltern-Beratung 15.00 Uhr NÖ Landeskindergarten
26. Juli	ÖVP Grillfest
31. Juli	Problemstoffsammlung

August 2019

03./04. August	Flohmarkt im Arkadenhof Gattinger
04. August	IVV-Wandertag
09. bis 11. August	FF-Fest Thalheim
10. August	Seniorenachmittag FF-Thalheim
15. August	70 Jahre Landjugend Bezirk Herzogenburg
24./25. August	70 Jahre Landjugend Kapelln im Meierhofstadl
27./28. August	2 Tagesfahrt SB Innviertel
31. August	Tennisheuriger

September 2019

01. September	Tennisheuriger
03. September	Topothek 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Gemeindeamt
03. September	Notariatstag Dr. Gruber / Dr. Kirner 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr Gemeindeamt
03. September	Zeit für Stille
07. September	Messe am Mittelpunkt
08. September	Pfarrkaffee; Täuflingssonntag
14. September	Familienwandertag der Berg- und Naturwacht
17. September	Topothektermin
18. September	WIP Termin
19. September	Mutter-Eltern-Beratung 15.00 Uhr NÖ Landeskindergarten
21. September	6. Seniorenwandertag „Bewegen ist Leben“
28./29. September	Flohmarkt im Arkadenhof Gattinger
29. September	Kirchweihfest in Katzenberg

Oktober 2019

01. Oktober	Notariatstag Dr. Gruber / Dr. Kirner 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr Gemeindeamt
01. Oktober	Topothektermin 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Gemeindeamt
01. Oktober	Zeit für Stille
04. Oktober	ASZ geöffnet 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
06. Oktober	(Kindersachen)Flohmarkt WIR NIEDERÖSTERREICHERINNEN
09. Oktober	Seniorenbund Tagesausflug
13. Oktober	Erntedankfest und Pfarrkaffee
15. Oktober	Topothektermin 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Gemeindeamt
17. Oktober	Mutter-Elternberatung 15.00 Uhr NÖ Landeskindergarten
19. Oktober	Kürbisfest des ÖAAB
26. Oktober	Saisonende am Themenweg

November 2019

05. November	Notariatstag Dr. Gruber / Dr. Kirner 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr Gemeindeamt
05. November	Zeit für Stille
05. November	Topothektermin 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Gemeindeamt
08./09. November	ASZ geöffnet von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr
10. November	Pfarrkaffee
11. November	Laternenfest Kindergarten
13. November	WIP Termin
16. November	FF-Thalheim Herbstball
19. November	Topothektermin 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Gemeindeamt
21. November	Mutter-Eltern-Beratung 15.00 Uhr NÖ Landeskindergarten
24. November	Jungbürgerfeier 10.00 Uhr Musikheim

Dezember 2019

03. Dezember	Topothektermin 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Gemeindeamt
03. Dezember	Zeit für Stille
03. Dezember	Notariatstag Dr. Gruber / Dr. Kirner 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr Gemeindeamt
07. Dezember	LJ-Krampusparty
08. Dezember	Pfarrkaffee
15. Dezember	Weihnachtsfeier Seniorenbund
17. Dezember	Topothektermin 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Gemeindeamt
19. Dezember	Mutter-Eltern-Beratung 15.00 Uhr NÖ Landeskindergarten
22. Dezember	Singkreis Adventkonzert
24. Dezember	Glühweinausschank LJ nach der Mette
28. bis 31. Dezember	Neujahrblasen
31. Dezember	Jahresschluss — Dankmesse 15.00 Uhr

Änderungen vorbehalten !

Buschenschanktermine 2019

Kapelln & Langmannersdorf



Musikantenstammtisch Heurigenlokal Ruthmair	18. 01. 2019
Lambeck-Musser Unterau 3, 3141 Kapelln Tel. Nr. 02784/2295	18.01. bis 29.01.2019 19.07. bis 30.07.2019
Maria und Alfred Ruthmair Obermiesting 5, 3141 Kapelln Tel. 02784/2261	15.02. bis 05.03.2019 26.04. bis 07.05.2019 16.08. bis 02.09.2019 08.11. bis 25.11.2019
Karl Öllerer – Alte Mühle Langmannersdorf, 3142 Perschling Tel.. 02784/2920	29.03. bis 14.04.2019 02.08. bis 18.08.2019
s` Kellerstöckl — Hochenthaner Langmannersdorf, Kellergasse Tel. 0676/826682662	30.05. bis 10.06.2019 24.10. bis 03.11.2019
Mittelpunktweinkost	09. 03.
Haasenhütte am Mittelpunkt von NÖ	01.05. bis 26.10.2019 Sa, So und Ftg. ab 15 Uhr geöffnet
FF-Kapelln	25.05. und 26.05.2019
Weinkost Thalheim	09.08. bis 11.08.2019
Fam. Figl-Fischelmaier — Mammutkeller Langmannersdorf, Tel. 0676/3579682 Sturmtage	14.06. bis 23.06.2019 17.10. bis 20.10.2019
HAUERMARKT LANGMANNERSDORF 3142 Kellergasse Langmannersdorf	17.08. bis 18.08.2019

„Reden wir wieder miteinander !“

Erhöhter Aufwand aufgrund von unbegründeten Anzeigen

Mit der Bitte um Kenntnisnahme !

Seit einiger Zeit kommt es vermehrt zu Anzeigen (anonym oder auch namentlich) beim Gemeindeamt oder der Bezirkshauptmannschaft, welche diverse Unklarheiten mit Anrainern oder Nachbarn zum Inhalt haben.

Die Bearbeitung dieser Anzeigen erfordert einen sehr hohen Verwaltungsaufwand der Sachbearbeiter und verursachen oft enorme Kosten für diverse Sachverständigen und Professionisten.

Die Kosten für diese oft ungerechtfertigten Anzeigen sind von

der Allgemeinheit, sprich von uns Allen, zu tragen.

Den Anzeigern fehlt sehr oft leider die nötige Sachkenntnis zur rechtlichen Beurteilung.

Diese Kenntnis könnte mit einem direkten Gespräch mit dem Sachbearbeiter am Gemeindeamt eingeholt werden und so mancher Zweifel an der Rechtmäßigkeit eines Bauvorhabens oder sonstiger Unklarheiten können auf kurzem und direktem Weg geklärt werden.

Für ein angenehmes Miteinander (und das nicht nur in der Vorweihnachtszeit) ersuchen wir Sie, falls Sie Bedenken an einem Vorfall in unserer Mittelpunktsgemeinde haben, suchen Sie das Gespräch Ge-

meindeamt oder auch einfach mit Ihrem Nachbarn.

Sie machen damit sich selbst, ihren Nachbarn und auch den Mitarbeitern der Gemeinde das Leben um einiges leichter und ersparen uns allen sehr hohe Bearbeitungskosten.

Versuchen wir auch in Zeiten der modernen Kommunikation durch E-Mail, Whatsapp oder SMS einfach das altbewährte — „Reden wir wieder miteinander!“, - In diesem Sinne ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest.



Wiener Sängerknaben waren zu Gast im Schloss Thalheim

Vorweihnachtliches Rezept: Man nehme die original Wiener Sängerknaben, kombiniere diese mit dem zauberhaften Schloss Thalheim. Statte dort einen der schönsten Festsäle des Landes mit über 400 Sesseln aus. Dabei heraus kommt eines der schönsten Konzerte, organisiert vom Verein Schloss Thalheim Classic.

Im Bild Hoteldirektor Wolfgang Birklbauer, Anton Prisching, Ing. Alois Vogl, Dirigent Luiz de Godoy, Renee Schüttengruber, Schatzmeister Michael Hofbauer, Reinhard Breitner und Johann Hell mit einer Abordnung

der Wiener Sängerknaben.
Fotos : STC/Wolfgang Mayer





SILVESTER-GALA
THE GREAT GATSBY



31. Dezember 2018 | Beginn 19:30 Uhr
Eine Reise zurück in die Goldenen Zwanziger
mit Gala-Buffer, Leihaccessoires und
Livemusik mit SIX OF SOUL.

Wir freuen uns auf Ihre geschätzte Anmeldung:
Tel: +43 2784 200 79 | reservierung@schlossthalheim.at



www.schlossthalheim.at

Voller Elan in ein neues Landjugendjahr

Zur diesjährigen Generalversammlung lud die Landjugend Kapelln am Samstag, den 3. Nov. 2018, ins Gasthaus Nährer in Rassing.

Dabei konnte die Leitung, bestehend aus Lena Wallner und Simon Kaiblinger, neben den zahlreich erschienenen langjährigen Mitgliedern auch 9 Neuaufnahmen begrüßen.

Unter den Ehrengästen befanden sich einige Gemeindevertreter und Unterstützer der Landjugend, wie beispielsweise Bürgermeister Ing. Alois Vogl, Bezirksbauernbundobmann-Stv. Franz Rödl, Gebietsbäuerin-Stv. Gerlinde Rödl, Petra und Roman Thoma, Monsignore Dr. Gottfried Auer, Rebecca Figl-Gattinger oder auch Feuerwehrkommandant-Stv. Dieter Schicklgruber

Nach einem spannenden Tätigkeitsbericht, wobei auf viele Ereignisse wie die alljährliche Krampusparty, den Sommer- und Winterurlaub oder auch die zahlreichen kulturellen Veranstaltungen der Gemeinde bzw. der Pfarre zurückgeblickt werden konnte, bedankte sich der amtierende Vorstand beim Ausschuss mit kleinen Aufmerksamkeiten.

Ein besonderer Dank ging auch an die Eltern, Geschwister und Partner der Leitung.

Unter der Aufsicht von Bezirksleitung Michaela Eder und Bernhard Bürgmayr wurden anschließend die Neuwahlen durchgeführt, dabei wurde Katharina Ruthmair zur Leiterin und Lorenz Klaus zum Obmann gewählt.

Unterstützung erhalten sie von Carolina Klaus und Jonas Wallner. Die Sprengkassa ist nun unter der Obhut von Kassier Paul Thoma und die Schriftführung liegt in den Händen von Lisa Wendl.

Simon Kaiblinger und Lena Wallner übernehmen die Rolle der Kassaprüfer.



Personen am Foto v.l.n.r.:

Foto: LJ Kapelln

stehend: Lena Wallner, Bgm. Ing. Alois Vogl, Dr. Gottfried Auer, Roman Thoma, Paul Thoma, Bernhard Bürgmayr, Franz Rödl, Lisa Wendl, Johannes Strobl (hinten), Dieter Schicklgruber, Rebecca Figl-Gattinger, Simon Kaiblinger, Michaela Eder

sitzend: Jonas Wallner, Lorenz Klaus, Katharina Ruthmair, Carolina Klaus

Auch die Ehrengäste richteten einige Worte an die jungen GemeindegliederInnen.

Sie berichteten von ihrer eigenen Landjugendzeit und betonten den Zusammenhalt und die Freundschaften, die während der Landjugendzeit entstehen können.

Ebenso machten sie auf einige Wahlen, wie etwa die Gemeinderats- oder Bauernbundwahl, aufmerksam.

Sie animierten die Landjugendlichen dazu, selbst zu kandidieren, denn junge Gesichter seien immer gern gesehen.

Bestattung

Johann Radlherr

Ihre Bestattung im Mittelpunkt NÖ
Böheimkirchen und der umliegenden Gemeinden
Pachtbetrieb der Stadtwerke St. Pölten - Städt. Bestattung

3141 Kapelln, Hauptstraße 14

☎ (02784) 2265 Fax Dw 4

3071 Böheimkirchen

☎ (0664) 195 16 28

e-mail: office@radlherr.com Internet: www.radlherr.com

Wenn es Abschied nehmen heißt, stehen wir jederzeit mit Rat und Hilfe zur Seite.

Durch unsere jahrzehntelange Erfahrung im Familienbetrieb sichern wir Ihnen persönliche, kompetente und verständnisvolle Betreuung zu.

Bestattung Radlherr

Ihr Begleiter im Trauerfall

Erhebung der Statistik Austria von Oktober 2018 bis Feb. 2019

Statistik Austria führt dzt. im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz die **Österreichische Gesundheitsbefragung** durch. Gesundheitsbefragungen bilden eine unverzichtbare Datenquelle für die Gesundheitsberichterstattung.

Mit den gewonnenen Informationen lassen sich Zusammenhänge von Krankheitshäufigkeiten, Gesundheitsverhalten und gesundheitsrelevanten Risikofaktoren analysieren und Unterschiede nach Alter, Geschlecht und weiteren sozialen und umweltbedingten Einflussfaktoren erkennen. Die Gesundheitsbefragung gibt Auskunft über die Inanspruchnahme von Versorgungseinrichtungen und die Teilnahme der Bevölkerung an Präventions- und Früherkennungsan-

geboten. Die in der Gesundheitsbefragung erhobenen Daten sind eine wichtige Voraussetzung für die Gesundheitspolitik und Versorgungsstellen, um sich an den aktuellen Bedürfnissen der Menschen orientieren zu können.

Rechtsgrundlage der Erhebung sind Verordnungen des Europäischen Parlaments und des Rates (EG. Nr. 1338/2008 sowie 141/2013). Die Republik Österreich ist daher verpflichtet, Informationen zu Gesundheitszustand, Gesundheitsverhalten und zur gesundheitlichen Versorgung der Österreicher und Österreicherinnen zu erheben und zu veröffentlichen. Nach einem Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister Personen ab 15 Jahren in Privathaushalten in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Die **ausgewählten Personen werden durch einen Ankündigungsbrief**

informiert, und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Oktober 2018 bis Februar 2019** mit diesen Personen Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese **Erhebungspersonen können sich** entsprechend **ausweisen**.

Damit für alle Gesundheitsversorgungsregionen Daten vorliegen, ist eine Beteiligung der Bevölkerung unverzichtbar. Österreichweit sollen 15.000 Personen teilnehmen, um aussagekräftige und somit repräsentative Daten zu erhalten.

Weitere Informationen zur Österreichischen Gesundheitsbefragung erhalten Sie unter: Statistik Austria Guglgasse 13 1110 Wien Tel.: 01/711 28 8338 (werktags Mo-Fr 9:00-16:00 Uhr) E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at Internet: www.statistik.at/



Die ÖVP Kapelln lädt herzlich ein zur traditionellen Faschingsveranstaltung

GENERATIONEN-FASCHING

13.01.2019, 14 - 17 Uhr,

Musikheim Kapelln

(3141 Kapelln, Hauptstr. 13 - Eingang im Gemeindeamtshof)

Unterhaltung für jung und älter

Kinder-Unterhaltungsprogramm

Verlosung toller Hauptpreise

Tombola - jedes Los gewinnt

Speis & Trank

barrierefrei berollbar

Auf Ihr (kostümiertes) Kommen freut sich das Team der ÖVP Kapelln!



Verein für Ortsbildpflege,
Wohnumweltgestaltung
und Dorferneuerung in Kapelln

niederösterreichische
DORFSTADT
erneuerung

Einladung zum

WINTERZAUBER am Mittelpunkt von NÖ

Sonntag, 20. Jänner 2019, ab 14 Uhr

Laut einer Bauernregel ist „an **Pauli Bekehr** (25.1.) der Winter **halb hin und halb her**“.



Zu diesem Anlass der „Winterteilung“ möchten wir alle Mitglieder, Bürger, Unterstützer und Freunde des Vereins herzlich zu unserer traditionellen Veranstaltung einladen! Für das leibliche Wohl ist mit warmen und kalten Speisen und Getränken sowie wärmenden Öfen gesorgt!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Rebecca Figl-Gattinger
(Obfrau)



Mit freundlicher Unterstützung von:



Marktgemeinde Kapelln



www.ofen.at
Nentwich
Ofencenter | Feuerlöscher
Gewerbestraße 1 | 3142 Perschling
Tel.: 02784/77188 | Fax: DW 6
office@fege-nentwich.at

Elisabeth Trimmel zur Obfrau nominiert

Aufgrund des plötzlichen Ablebens von Seniorenbundobmann Wolfgang Grünsteidl im September dieses Jahres wurde am 17. Oktober Elisabeth Trimmel einstimmig zur neuen Obfrau des Seniorenbundes Kapelln nominiert. Elisabeth Trimmel ist seit dem Jahre 2013 Mitglied beim Seniorenbund Kapelln und hat seit 2014 die Funktion der Organisationsreferentin.

Regelmäßige Ausflüge der E-Bike

-Runde mit den Fahrrädern sowie das bereits zum wiederholten Male stattfindende Gedächtnistraining wurden von Trimmel ins Leben gerufen.

„Für die nächsten Jahre möchte ich gerne einige Aktivitäten neu hinzufügen“, so die neue Obfrau. Elisabeth Trimmel ist geborene Eترزdorferin und seit dem Jahre 1985 mit ihrer Familie in Kapelln wohnhaft. Neu in den Vorstand wurde auch Frau Elfriede Haas als



Reisereferentin aufgenommen.

Worte von Elisabeth Trimmel

Der Seniorenbund hat durch den plötzlichen Tod von Obmann Wolfgang Grünsteidl einen großen Verlust erlitten. Nun liegt es an mir, die Arbeit meines Vorgängers zu schätzen und neue Ideen einzubringen.

Der Seniorenbund hat ein sehr aktives Team an der Spitze.

Daher meine Einladung an alle Jungpensionisten und natürlich auch an Jene, die bald in Pension gehen. Werden Sie Mitglied im Seniorenbund und bringen Sie sich

auch aktiv ein.

Unser Motto:

„Nicht dem Leben mehr Jahre, sondern den Jahren mehr Leben geben.“

Bei unseren zahlreichen Unternehmungen, von Gedächtnistraining bis e-Bike Runde, von Tagesausflügen bis 5 Tagesreise, ob Platzfest, Jahreshauptversammlung, Vorweihnachtsfeier oder Schnapserrunde, wir hatten stets rege Teilnahme seitens unserer Mitglieder und dafür möchte ich mich auf



das Herzlichste bedanken.

Ich wünsche allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und im neuen Jahr viel Gesundheit

Lisbeth Trimmel

Zieht das Pensionsalter bei dir ein, ist's von Vorteil beim Seniorenbund zu sein.

Du bleibst leichter gesund und fit machst du bei unseren Aktivitäten mit.

Ob allein oder als Paar es ist lustig in unserer Seniorenschar.

Kommt einmal Kummer über dich, unsere Gemeinschaft lässt keinen im Stich.

Ausflüge und Reisen machen wir auch das ist seit über 40 Jahren Brauch.

*Tu nicht daheim griesgrämig verdrießen sondern voll Freude in unserer Gemeinschaft
das Leben genießen.*

von unserer Elfi Haas

Kapellner Senioren besuchten Maissau, Felling und Geras

Mit dem 2. Tagesausflug des Seniorenbundes Kapelln wurde die Amethystwelt in Maissau besucht. Der Maissauer Amethyst ist eine echte Rarität, ein so genannter „Gang- oder Bänder-Amethyst“. Insgesamt gibt es nur etwa zwanzig Regionen weltweit, die Bänderamethyste guter Qualität hervorbringen; das unvergleichliche Violett des Amethysts findet man nur in den allerwenigsten Vorkommen so wie hier in Maissau. Maissau hat nicht nur eines der größten

Amethystvorkommen in Europa, sondern auch den weltweit größten zugänglichen Amethystgang!

Nach der Amethystwelt ging die Fahrt weiter nach Waschbach ins Gasthaus Pichler.

Hier wurde das Mittagessen eingenommen. Am Nachmittag wurde die Perlmanufaktur in Felling besucht, Österreichs einzige Produktionsstätte. Anschließend wurde



im Stift Geras der klösterliche Kräutergarten besucht. Mit einem gemütlicher Abschluss beim Heurigen in Gobelsburg ging der Tagesausflug zu Ende. Foto: ZVG

Jahresrückblick LC Kapelln

Der Laufclub Kapelln darf auf ein ausgesprochen positives Jahr 2018 zurückblicken. Traditionell hatten wir dieses Jahr am 19. Mai unseren Mittelpunktlauf veranstaltet. Daran nahmen rund 300 Teilnehmerinnen und Teilnehmer teil. Danke hierzu an alle Vereine und Firmen aus der Region Kapelln, für die unterschiedlichsten so wichtigen Unterstützungen. Danke auch an die Gemeinde Kapelln für die Unterstützung des Vereins und die positive Teilnahme am Staffelnbewerb unseres Bürgermeister Ing. Alois Vogl mit seinen Kollegen aus Perschling und Eichgraben. Im kommenden Jahr findet der Mittelpunktlauf am 18.05.2019 statt.



Monika Stadler bei der WM

Nächstes Jahr findet erstmals am 10. Februar in Kapelln das Finale des Crosscups mit der Siegerehrung im Sporthaus statt.

Der LC Kapelln war im Jahr bei 155 Wettbewerben vertreten. Es gibt kaum Laufdisziplinen, die wir nicht abdecken. Ob Straßen-, Cross-, Trail-, Bergläufe, Dirtruns, und Ultraläufe.

Bei nahezu allen Langstrecken Disziplinen stellen wir Läufer und Läuferinnen bei Bewerben im In- und Ausland.

Auch die Erfolge bei den Veranstaltungen lassen sich sehen und kaum aufzählen, somit nur einige Wenige: Monika Stadler Berg WM in Slowenien, bei den Österreichischen Bergmeisterschaften 4

-te, Sieg bei Berglandesmeisterschaften mit Bernadette Weinhofner; Jürgen Aschauer mit zahlreichen Siegen und einem 3-ten Rang bei Österreichischen Masters über 5km;



Jürgen Aschauer auf dem Podest bei der ÖM



Peter Prisching jun. als im Moment Vereinsschnellster mit zahlreichen Siegen; Markus Charvat mit zahlreichen Topplatzierungen bei den diversen internationalen

Trailläufen, z.B. einem 3-ten Rang beim Wolfgangsee Marathon; Daniela Oberleitner mit ihren dauernden Spitzplatzierungen bei den verschiedensten Dirtruns u.v.m..

Im Zuge der internen Vereinsmeisterschaft hatten die 16 jährige



Unsere Rookie-Mädels beim Frauenlauf St.Pölten

Katrin Gstöttner bei den Damen und Markus Tinkhauser bei den Herren die Nase vorne. Auch der traditionelle Vereinsausflug nach Salzburg zum Mozart 100 war dank der hervorragenden Organisation unseres sportlichen Leiters, Markus Tinkhauser, wieder ein voller Erfolg.

Den bis jetzt nicht genannten zahlreichen Aktiven, Inaktiven und Gönnern des LC Kapelln möchten wir unser aufrichtiges Dankeschön aussprechen. Bleibt uns weiterhin treu, damit wir weiterhin unserer gemeinsamen großen Leidenschaft folgen können. Interessierte können sich über unsere Aktivitäten Homepage LCKAPELLN.AT erkundigen.

Wir wünschen allen hiermit

**FROHE WEIHNACHTEN!
ALLES GUTE UND VOR
ALLEM GESUNDHEIT IM
NEUEN JAHR!**

Obmann Rene Schmied
Fotos: LC Kapelln





Geschätzte Gemeindeglieder/innen

Das erste halbe Jahr 2018 ist für die Feuerwehr Thalheim im Rahmen der Restaurierung unseres Feuerwehrhauses gestanden.

Die Außenmauern wurden trockengelegt. Das Dach wurde bis auf die Sparren abgetragen und als „Kaltdach“ neu errichtet. Die Fahrzeughalle wurde zum Teil neu verputzt und der Schlauchturm verfließt. Der gesamte Innenbereich wurde neu gestrichen. Im Außenbereich wurden die Bäume geschnitten. Der Parkbereich an der Ostseite wurde saniert bzw. erneuert. Rechtzeitig vor unserem FF-Fest konnte das Haus auch im Außenbereich saniert und neu gestrichen werden.

Insgesamt wurden für die Gesamtanierung des FF-Hauses von den Kameraden/innen 860 Stunden aufgewendet.

Das Kommando möchte sich auf diesem Weg bei der Gemeinde Kapelln für die Unterstützung bedanken.

Die eigentliche Feuerwehrarbeit wurde aber trotzdem nicht vernachlässigt. Wir haben uns wieder bei zahlreichen Übungen und Schulungen weitergebildet. Der „Auffrischungs-Erste Hilfe Kurs“ in Herzogenburg wurde zahlreich angenommen.

Einsätze: 2018 wurde die Feuerwehr Thalheim zu fünf technischen Einsätzen gerufen.
 2 x wurden Bienen- bzw. Wespenschwärme entfernt.
 Eine Personensuche im Juli konnte positiv erledigt werden.
 2 x wurden wir zu Hochwassereinsätzen alarmiert.
 Zum Glück kam es in unseren Rayon bisher zu keinen Brandeinsätzen und es wurden auch keine Personen verletzt.

Im Zuge unseres Feuerwehrfestes im August feierte die Freiwillige Feuerwehr Thalheim ihr 130-jähriges Bestehen.

Zahlreiche Persönlichkeiten aus Politik und Feuerwehrwesen, sowie Kameraden/innen aus den umliegenden Wehren nahmen an den Feierlichkeiten teil.

Die heilige Messe wurde von Hr. Pfarrer KOS zelebriert.



Herbstball im Schloss Thalheim

Am 17.11.2018 konnte der **Herbstball der Freiwilligen Feuerwehr Thalheim** wieder in den prunkvollen Räumlichkeiten des Schlosses Thalheim abgehalten werden. Unsere Musikgruppe „Achtung“ sorgte wiederum für schwungvolle Stimmung. Kulinarisch wurden die Gäste vom Team des Hr. Wolfgang BIRKLBAUER bestens betreut.



Ich möchte mich auf diesem Weg bei allen unseren Gästen, Sponsoren und Helfer/innen für die Unterstützung bei unseren Veranstaltungen bedanken.

Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr bedankt sich nochmals für die gute Zusammenarbeit und wünscht allen Gemeindegliedern ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

Ihr Feuerwehrkommandant der FF-Thalheim

Wilhelm EIGNER, OBI

HÄUSLBAUER UND SANIERERER AUFGEPASST:

Unabhängig werden,
Betriebskosten
sparen und die
Umwelt schonen!



Bedienerfreundlich und leise

„Da ich durch meine Zimmerei den Bezug zu Holz habe und 35 Jahre lang eine Hackschnitzel-Heizung hatte, wollte ich bei Holz bleiben. Die Anlage ist ein Traum: bedienerfreundlich, leise und auch ein Schmuckstück! Ich bin sehr zufrieden. Auch mit der Firma Wildburger. Die sind außergewöhnlich gut!“

Familie Schlögl

3143 Pyhra

Pellets-Heizung

FRÖLING Pelletsheizung P4 48 kW

Pelletslagerung im Stahlblechtank

Pelletszufuhr mit Schnecken/Saugkombination

Pufferspeicher 1.500 Liter

Kesseltausch

Einsparungseffekt:
keine Arbeit, mehr Komfort

Jetzt Heizkosten halbieren – mit den modernen Pelletsheizungen von Wildburger Installationen

Beim Sanieren von alten Heizsystemen, gibt es viele Möglichkeiten. Wer aber sein Zuhause umweltfreundlich heizen möchte, den Komfort einer vollautomatischen Heizanlage genießen und gleichzeitig sparen will, der ist mit einer Biomasseanlage bestens beraten. Denn der heimische Rohstoff Holz ist nicht nur nachhaltig, er verbrennt auch CO₂-neutral und ist in jedem Fall günstiger als fossiler Brennstoff. Und mit den modernen Fröling-Pelletsanlagen reicht ein Knopfdruck und wohlige Wärme breitet sich im ganzen Haus aus. Energieeffizient, komfortabel und sauber.

Verwandeln Sie Öl in Biomasse

Es zahlt sich aus, einen Blick auf die neue Kesselgeneration zu werfen. Insbesondere im Bereich der Biomassekessel hat sich in den vergangenen Jahren sehr viel getan. Die Neuentwicklungen sind superenergieeffizient.

Mit unserer fachkundigen Hilfe gelingt der Umstieg von alten Ölheizungen auf moderne Biomasseanlagen immer. Das können Ihnen viele unserer Kunden in St. Pölten und Umgebung bestätigen, denn sie haben die wunderbare Öl-Biomasse-Verwandlung bereits hinter sich. In vielen Fällen konnten wir das bestehende Heizsystem einfach adaptieren. Wo früher in Kellern oder Nebengebäuden sperrige Öltanks standen, werden jetzt duftende Pellets gelagert.

Wir von WILDBURGER kennen unsere Anlagen und garantieren die perfekte Auswahl und Installation für Sie.

Derzeit machen attraktive Förderungen den Umstieg auf eine Pelletsheizung zusätzlich interessant. Also schnell Förderung sichern und umsteigen. Denn intelligente und effiziente Energienutzung wird belohnt! Kommen Sie zu uns, wir beraten Sie gerne.

Wildburger & Partner Installationen GmbH

Tiroler Straße 1 • 3105 St. Pölten-Unterradlberg • T 02742 26608

office@wildburger-installationen.at • www.wildburger-installationen.at

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag von 07:00 bis 16:00 Uhr

Freitag von 07:00 bis 13:00 Uhr

gegründet 1751
wildburger.at
INSTALLATIONEN



Holz die Wärme ins Haus
www.holzdiesonne.net

*Gott zur Ehr –
dem Nächsten zur Wehr!*

**Freiwillige Feuerwehr
KAPELLN**

retten – löschen – bergen – schützen



Verehrte Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer!

In wenigen Tagen geht das Jahr 2018 zu Ende. Ich möchte dies als Anlass nehmen für einen kurzen Rückblick auf unser Feuerwehrjahr 2018. Wir Kapellner Feuerwehrmänner haben heuer bereits knapp 3000 Stunden unserer Freizeit in die Sicherheit der Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer investiert. Insgesamt sind wir bisher 12 Mal zu Einsätzen ausgerückt und haben dabei 258 Einsatzstunden geleistet.



Unter den Einsätzen waren 2 Brand Einsätze und 10 Technische Einsätze, davon 4 Verkehrsunfälle. Unsere Hilfe wurde dabei vor allem beim Freimachen der Straße, dem Beseitigen von Ölsuren und der Bergung der Unfallfahrzeuge in Anspruch genommen. Das Kellerauspumpen nach Unwettern blieb auch 2018 leider nicht aus. Damit wir von unseren Einsätzen mit einem positiven Einsatzerfolg zurückkommen können und um höchstmögliche Sicherheit für die Feuerwehrmitglieder im Einsatz zu gewährleisten, wird in der FF-Kapelln großer Wert auf Übungen und Schulungen gelegt.



Befreiung einer eingeklemmten Person



Bergung einer Baumaschine in Etzersdorf

Dies ist neben einer guten Ausrüstung, das wichtigste Mittel zur Vorbeugung von Unfällen. 2018 hat unsere Feuerwehr 30 Übungen abgehalten, dabei haben die Feuerwehrmänner über 400 Stunden in ihre Ausbildung investiert. Weitere 100 Stunden wurden von 11 Mitgliedern unserer Feuerwehr für Kurse in der Landes Feuerschule in Tulln aufgewendet.

Der Höhepunkt des Übungsjahres war die Unterabschnittsübung in Rassing am 10. November, bei der die fünf Feuerwehren des Unterabschnitts Perschlingtal gemeinsam einen schweren Verkehrsunfall mit vier zum Teil Schwerverletzten und Schadstoffaustritt in die Perschling realitätsnah beübten.

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit



Besonders gefreut haben wir uns über die Einladung der FF-Pottenbrunn gemeinsam eine Übung durchzuführen, bei der eingeklemmte Personen gerettet werden mussten. Bei der anschließenden Übungsnachbesprechung hatten wir Gelegenheit die Kameraden „hinter dem Bösenberg“ besser kennen zu lernen.



Atemschutzübung
in Weißenkirchen



Befreiung einer eingeklemmten
Person in Pottenbrunn



Unterabschnittsübung in
Rassing

Zum Schulbeginn stand auch im heurigen Jahr wieder die Evakuierungsübung in der Volksschule auf dem Programm. Dabei wurde das richtige Verhalten im Brandfall geübt und die Kinder der vierten Klasse konnten im Anschluss ihr Wissen rund um die Feuerwehr bei einem spielerischen Test unter Beweis stellen.



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Abschließend möchte ich Sie um Ihren geschätzten Besuch unserer Veranstaltungen im kommenden Jahr bitten und mich für die finanzielle Unterstützung in diesem Jahr bedanken. Am Beginn des neuen Jahres werden unsere Kameraden wieder in den Ortschaften diesbezüglich unterwegs sein, ich bitte Sie daher um freundliche Aufnahme. Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern, meinen Kameraden und deren Angehörigen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2019!

Termine 2019:

26.1.2019 FF-Ball im GH Nährer
15.2.2019 Mitgliederversammlung
25.-26.5.2019 FF-Fest in Rassing

Mit kameradschaftlichem Gruß
Ihr Feuerwehrkommandant
OBI Thomas Burger

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit

Jahresbericht Musikverein Kapelln

Sehr geehrte GemeindegängerInnen, liebe Musikfreunde!

Schon wieder ist ein Jahr vorbei! Es ist Zeit Rückschau über die Aktivitäten im vergangenen Jahr zu halten. Unser letzter großer Auftritt war die Konzertmusikbewertung am 10. November in Rabenstein. Für die Darbietung der Stücke „Na kotarech – Jenseits der Beskiden“ sowie „Pasadena“ wurden 88,58 Punkte vergeben. Ein weiterer wichtiger Auftritt in diesem Jahr war die Marschmusikbewertung, welche am 23. September in Murstetten stattfand. Wir traten in der Stufe E und somit in der schwierigsten Bewertungskategorie an. Trotz anfänglichen Regens zu Mittag starteten wir am Nachmittag bei herrlichem Sonnenschein. Mit der Figur „Mühlrad“ durften wir uns über stolze 91,5 Punkte freuen. Die viele Probenarbeit hat sich somit gelohnt. Dieses Jahr fand auch wieder unser Sommerkonzert im Pfarrgarten statt, wo wir verschiedene Musikrichtungen von Polka bis Musical zum Besten gaben. Bei Getränken, Broten und Mehlspeisen fand der laue Sommerabend einen netten, gemütlichen Ausklang. Am 3. Juni stand der „Tag der Blasmusik“ am Programm. Gestartet wurde bereits um 7 Uhr früh mit Weckruf und Frühstück bei Ehrenobmann Johann Pfeiffer, anschließend bei Bürgermeister Alois Vogl, sowie im Autohaus Hofbauer. Nach der Gestaltung der hl. Messe ging es im Pfarrgarten mit einem Frühschoppen musikalisch weiter. Es folgte die alljährliche Verlosung, wobei den 1. Preis Frau Ernestine Vogd gewann und wir bei ihrer 60er Feier aufspielen durften. In traditioneller Weise gab es auch heuer wieder im Gasthaus Nährer ein Faschingskonzert, bei dem der Spaß nicht zu kurz kam. Obmann Franz Schubert führte in witziger Weise durchs Programm und als Sketcheinlage wurden lustige Ge-



schehnisse aus der Gemeinde in ein Lied verpackt. Das Faschingskonzert ist unser Dank an die vielen Mitglieder, die uns jedes Jahr unterstützen. Es fanden aber auch noch zahlreiche weitere Auftritte in diesem Jahr statt. Insgesamt waren es 20 Ausrückungen des gesamten Musikvereins, wovon 10 auf kirchliche Auftritte und der Rest auf Frühschoppen, Geburtstagsfeiern, Konzerte udgl. entfielen. Dafür bereiteten wir uns in 44 Proben vor. Hinzu kommt noch das alljährliche Neujahrblasen und viele Ausrückungen in kleinerer Formation, wie beispielsweise bei Begräbnissen, Jungbürgerfeier, Weintaufe und Vielem mehr. Zwar nicht musikalisch, aber sportlich tätig, wurde eine Gruppe des Musikvereins beim Jux-Triathlon der FF-Thalheim. Die Burschen erreichten den sensationellen 1. Platz. Somit dürfen wir auf ein erfolgreiches und auftrittsreiches Jahr zurückblicken.

Unsere Probe findet jeden Donnerstag um 19:30 Uhr im Musikheim statt – alle Musikbegeisterten die ein Instrument lernen oder früher einmal gelernt haben sind herzlich willkommen!

Der Musikverein Kapelln wünscht Ihnen ein friedliches und gesegnetes Weihnachtsfest sowie alles Gute, Zufriedenheit und Gesundheit für das neue Jahr!

!!!ACHTUNG!!! Änderung beim

Neujahrblasen:

NEU: 27.12.2018: Rassing (gesamt)

NEU: 28.12.2018: Rapoltendorf, Pönning, Miesting, Thalheim

28.12.2018: Katzenberg, Killing, Etzersdorf, Berggasse

29.12.2018: Etzersdorf, Panzing, Hausberggasse, Klein-Etzersdorf, Aufeldsiedlung

30.12.2018: Kapelln: Schüttgasse, Perschlingweg, Hauptstraße, Petronillaweg, Ahorgasse, Böheimkirchner Straße, Marktgasse,



Terminvorschau:

Wir laden Sie herzlich zu unserem **Musikantenstammtisch am Freitag, dem 18. Jänner 2019** im Heurigenlokal der Familie Ruthmair ein! Beginn ist um 19:00 Uhr.

Das **Faschingskonzert** für unterstützende Mitglieder findet am **Sonntag, dem 24. Februar 2019** um 14:30 Uhr im Gasthaus Nährer statt.

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Österreichischer Kameradschaftsbund Ortsverband Kapelln



Das Jahr geht bald zu Ende und so möchten wir eine Rückschau über unser Vereinsleben halten.

Am 10. März veranstalteten wir unser 4. Gesellschaftsschnapsen im Gasthaus Zöchbauer. Obmann Josef Schmied konnte 29 Teilnehmer begrüßen. Nach rund 6 Stunden stand der Sieger Franz Erber und die weiteren Preisträger fest.

Am 13. April hielten wir im Gasthaus Zöchbauer unsere Generalversammlung ab. Nach den Berichten des Schriftführers und Kassiers wurde der Vorstand einstimmig entlastet. Anlässlich seines 70. Geburtstages wurde Kamerad Walter Koller mit der Landesmedaille in Silber und 40jährige Mitgliedschaft im NÖ. Kameradschaftsbund geehrt.

Am 1. Juli wurde die bereits zur Tradition gewordene Bergmesse bei der Friedenswarte auf dem Halterberg in Rassing abgehalten. Bei herrlichem Sonnenschein konnte Obmann Schmied zahlreiche Fest- und Ehrengäste sowie Abordnungen der Nachbarvereine begrüßen. Die Messe zelebrierte Pfarrer Msgr. Dr. Auer umrahmt

von einer Abordnung des Musikvereines Kapelln.

Der Ortsverband Kapelln beteiligte sich auch mit Ausrückungen an Veranstaltungen der Nachbarvereine. Am 12.8. und 7.9. bei der 140-Jahr-Feier des Stadtverbandes Herzogenburg und Traismauer sowie in der Gemeinde Kapelln zu Fronleichnam und Allerheiligen zum Totengedenken sowie Gräbersegnung, bei der auch für das Schwarze Kreuz gesammelt wurde. Danke an die Kameraden.

Leider hatten wir auch heuer einen Todesfall zu beklagen. Am 4.9. verstarb unerwartet unser langjähriges Mitglied Wolfgang Grünsteidl, den wir am 11.9. mit allen Ehren zu seiner letzten Ruhestätte begleiteten.

Obmann Josef Schmied wurde zu seinem 80. Geburtstag mit der Landesmedaille in Silber geehrt. Bei der Feier sprach Obm.Stv. Franz Burger über seine Verdienste in unserem Verein und Bezirksobmann Franz Schweitzer überreichte die Auszeichnung. (s. Foto)

Wie jedes Jahr haben wir den Kirchenplatz und das Kriegerdenkmal vom Herbstlaub gesäubert und



heuer nach dem durchgeführten Baumschnitt die Reste entfernt. Ein herzliches Danke an die Kameraden die geholfen haben.

Am 9.11. hatten wir die Möglichkeit die Weinkellerei Domäne Wachau in Dürnstein zu besichtigen. Bei der Führung konnten die Teilnehmer interessante Eindrücke über die Weinerzeugung gewinnen und im Anschluss so manches gutes Tröpferl verkosten.

Liebe Kapellnerinnen und Kapellner, wir bedanken uns für die Unterstützung und Teilnahme an unseren Veranstaltungen, denn nur mit Akzeptanz und Aktivität können wir mit unserem Werteverein in die Zukunft blicken.

Wir wünschen ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest sowie Gesundheit und Frieden im Jahr 2019.

Gasthaus Nährer konnte seine hervorragenden Leistungen bestätigen

Das Gasthaus Nährer in Rassing unter Chefkoch Michael Nährer konnte auch heuer wieder seine kulinarischen Leistungen bestätigen. Mit 14 Punkten konnte Michael Nährer im Vergleich zum Vorjahr seine hervorragende Leistung noch einmal steigern.

Der „Junge Wilde“ Michael Nährer zeigt sich sehr froh über das Ergebnis und bedankt sich vor allem bei seinen treuen Stammgästen. Der Gast soll sich bei uns wohlfühlen, neben dem Essen ist vor allem eine professionelle und freundliche Betreuung sehr wichtig für uns. Mit seinem Team schafft er nicht nur Arbeitsplätze in der

Region, sondern kann sein Wissen bereits an die Jugend weitergeben. Vor allem die Saisonprodukte wie Wild oder zurzeit Moderne Gerichte aus Wald & Wiesn sind bei den Gästen sehr beliebt. Wichtig sind dem Chefkoch genau so die Einbeziehung von regionalen Produkten, egal ob vom heimischen Bauernhof oder z.B selbst gepflückte Wildkräuter aus der Gegend. Für die Gaumenfreude vor Weihnachten wird es auch wieder spezielle Angebote geben.

Die hervorragende Auszeichnung konnte heuer bereits zum 10. Mal in Folge erreicht werden – dies spiegelt für Michael Nährer die

kontinuierliche Topleistung seines Teams wieder und auf diesem Wege möchte er sich daher ganz herzlich bei seinem Team bedanken.

Als Traditionsbetrieb hat Michael Nährer mit Sohn Ferdinand-Franz bereits den Grundstein für die Zukunft gelegt.



Foto: Christian Gölb

FC Kapelln



„Wieviel Fußball braucht Kapelln?“

Der Fußballverein Kapelln hat ein ereignisreiches Jahr hinter sich.

Im vergangenen Jahr wurden auf der Leopold Figl Sportanlage viele Meisterschaftsspiele und Turniere der Kampfmannschaft, der U23 und unserer Jugendmannschaften (Fußballkindergarten, U12, U15) abgehalten.

Um den Spielbetrieb im Erwachsenen- und Jugendbereich durchführen zu können veranstaltete der FC Kapelln 2018 einige Feste: der Flohmarkt Anfang März, das Sportfest mit dem Jugendsporttag zu Pfingsten und erstmalig gab's im Herbst eine „Sturmparty in den Fußballherbst“ (von der es 2019 bestimmt eine weitere Auflage geben wird), sowie das Nachwuchshallenturnier in der Sporthalle Ossarn.

Zum Jahresabschluss fand am 2.12. der Adventmarkt mit Nikolo & Krampus statt. Die Kinder der Volksschule Kapelln unter musikalischer Begleitung von Michaela Schicklgruber sorgten für einen stimmungsvollen 1. Adventsonntag.



An dieser Stelle möchten wir ein herzliches Dankeschön an alle Kapellnerinnen und Kapellner für die



Besuche aussprechen.

Ein großer Dank gilt allen Helfern für die Mitarbeit bei unseren Festen und bei der Kantinenbesetzung bei den rund 25 Jugendspielen und 13 Heimspielen der Kampfmannschaft.

Ohne die Mitarbeit von Freiwilligen könnten wir den Fußballverein nicht führen.

Aktuell werden rund 50 Nachwuchsspieler von 7 Trainern betreut und im Kader der Kampfmannschaft und U23 sind rund 30 Spieler in der laufenden Meisterschaft im Einsatz.

Auch der Trainingsbetrieb ist nicht zu unterschätzen: durchschnittlich finden **8 Trainings pro Woche** auf der Leopold Figl Sportanlage statt.

Eines unserer Ziele wäre in Zukunft wieder 4 -5 Jugendmannschaften zu führen und in der Kampfmannschaft und U 23 vorrangig mit Spielern aus der Region aufzutreten.

Das ehrenamtliche Engagement ist leider in dieser Zeit etwas abhandengekommen, viele Vereine und auch wir haben Probleme da-

mit. Immer wieder sind dieselben Personen im Einsatz und es ist nicht zu verdrängen, dass diese Personen mit der Zeit keine Freude mehr an der Arbeit im Verein haben.

Für die Organisation und Durchführung der sportlichen Belange

und der Veranstaltungen sind einige wenige Personen des Vorstandes zuständig, diese sind an einem kritischen Punkt angelangt.

In einer Informationsveranstaltung am 16.11. haben wir nun die Frage gestellt:

Wieviel Fußball braucht Kapelln?

Aktuelle Probleme wie Ehrenamt, Nachwuchsarbeit, Personalsituation im Vorstand und der bauliche Zustand des Vereinsgebäudes wurden angesprochen.

Für uns stellt sich aber die grundsätzliche Frage:

Wie schaffen wir es in Zukunft den Fußballverein zu führen und zu erhalten?

Was muss sich ändern? Die Antwort liegt auf der Hand:

Wir brauchen Unterstützung durch mehr freiwillige Helfer sowie zusätzliche Funktionäre die aktiv im Verein mitarbeiten.

Ideen und Anregungen wurden in der Veranstaltung gesammelt, diese werden nun weiterentwickelt. Unser Dank gilt allen teilgenommenen Personen.

Ich möchte diese Gelegenheit nutzen und zur Mitarbeit einladen:

Eltern von Nachwuchsspielern, Seniorinnen und Senioren, Spielerfrauen- und Freundinnen, Jugendliche und Erwachsene – wir freuen uns über Personen die sich im Fußballverein einbringen möchten. Fotos: Christian Göll

FC Kapelln

Die bei der einen oder anderen Veranstaltung mithelfen oder sich in der Jugendarbeit aktiv betätigen wollen oder uns beim laufenden Betrieb mit einigen Handgriffen unterstützen.

Wenn SIE, wenn DU Interesse hast bitte melde dich bei uns, Obmann Roman Thoma, Tel. 0664/338 57 69.

Die sportliche Saison 2017/2018 war für den FC Kapelln sehr erfolgreich.

Die Kampfmannschaft belegte nach einer starken Rückrunde mit insgesamt 31 Punkten den 9. Platz, die U23 Mannschaft betreut von Helmut Aichinger hat denn ausgezeichneten 5. Platz belegt.

Aus sportlicher Sicht kann die abgelaufene Herbstsaison 2018 als durchwachsen bezeichnet werden, am Ende überwintern wir mit 10 Punkten am 14. Platz der Tabelle. Auch unsere U23 hatte Personalschwierigkeiten in dieser Herbstsaison, der 12. Tabellenplatz ist ebenfalls nicht zufriedenstellend.

In der Winterübertrittszeit wird nach Verstärkungen auf verschiedenen Positionen gesucht um den Klassenerhalt zu erreichen.

Erfreuliches gibt's es von unserer Jugend zu berichten:

Unsere U12 Mannschaft hat mit ihrem Trainer Markus Schwarz den 2. Platz in ihrer Altersklasse geschafft. Und, seit September 2018 wird auch wieder ein Fußballkindergarten geführt.

Unsere ältesten Jungs und Mädels in der U15 spielen gemeinsam mit dem SV Böheimkirchen und SC Harland in einer Spielgemeinschaft und erreichten den 5. Platz.

Kinder die gerne zum Fußball kommen möchten, können sich gerne bei unserem Jugendleiter Fabian Strobl, Tel. 0676/703 26 66 melden.



**Obmann
FC KAPELLN
Roman Thoma**

Der FC Kapelln bedankt sich zum Abschluss des Spieljahres 2018 bei allen Fans, Gönnern und Sponsoren, sowie den zahlreichen Helfern für ihre ganzjährige Unterstützung.

Die Spieler und Funktionäre wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches Jahr 2019.

Termininfo 2019:

Flohmarkt im Sporthaus: 9. und 10. März 2019

Wenn Sie eine Entrümpelung vorhaben können die Sachen nach Rücksprache mit Fr. Manuela Wurm ins Sporthaus gebracht werden (Handy: 0664/4565646)

SATELLITENANLAGEN

ELEKTRO TAUCHNER

GmbH u. Co.KG

Anlagenbau - Elektrogeräte - Verkauf u. Service - EDV - Netzwerke

3142 Perschling, Hauptstr. 34 02784 / 2269
3140 Pottenbrunn, Dr. Stegerg. 3 02742 / 42218

Mobil: 0664/8925505 E-Mail: beatrix.weber@elektrotauchner.at

FK KICKINGER-Kamin® 

Der Kamin der auch an morgen denkt 

**KAMINSANIERUNG
MIT KAMIN- UND
BAUMEISTER KNOW-HOW**

Tel: 02743 / 2364
www.kickinger-kamin.at



Hoch- und Tiefbau, Transportbeton, Baustoffe
Baumeister Ing. Franz Kickinger Gesellschaft mbH
3071 Böheimkirchen
Neustiftgasse 42

Tel: 02743/2364
Fax: 02743/2364-10
office@kickinger-bau.at
www.kickinger-bau.at

Planungsbüro
3072 Kasten 25
Tel: 02744/5320

Gastfamilie für den Sommer 2019 gesucht !



info@belarus-kinder.net
www.belarus-kinder.net
Tel.: 02742/ 9005 - 15466
Fax: 02742/ 9005 - 13133
Mobil: ++43 676 9604275

ERHOLUNG FÜR KINDER AUS BELARUS
Projektleitung: MARIA HETZER
per Adresse: NÖ Landesjugendreferat
Landhausplatz 1, Haus 9, 3109 St. Pölten

Sommer 2019 - 25 Jahre Projekt „Erholung für Kinder aus Belarus“

Tschernobyl ist nicht vorbei!

Gastfamilien für den Sommer 2019 gesucht!

24.- 28. Oktober 2018

* Österreichische Gastfamilien zu Besuch bei „ihren“ belarussischen Kindern in Chisow und Barzuki

* Auswählen der neuen Kinder für 2019 im Bezirk Chotimsk



Mehr als 75% aller Emissionen gingen nach der Katastrophe von Tschernobyl (Ukraine) auf das Gebiet Weißrusslands (Belarus) nieder. Sehr viele Bewohner der Republik Belarus sind nach wie vor erhöhter Strahlung ausgesetzt.

Ein Erholungsaufenthalt in unbelasteter Umgebung, bei gesunder Ernährung ist besonders für Kinder sehr wertvoll. Seit 1994 werden durch das Projekt „Erholung für Kinder aus Belarus“ pro Sommer bis zu 250 Kinder zur Erholung nach Österreich eingeladen.

Die Kinder zwischen 9 und 15 Jahren werden für drei Wochen in Familien untergebracht und betreut.

Die Kinder kommen aus bedürftigen Familien, sind erholungsbedürftig, aber nicht krank. Sie werden kranken- und unfallversichert sein. Besonders geeignet sind Familien, die selbst Kinder im genannten Alter haben. Aber auch „Großeltern“-Gastfamilien können sich gerne an der Aktion beteiligen. Die Kinder sollen in der Familie mitleben wie eigene Kinder.

Pro Kind soll von den Gastfamilien ein (Fahrt-)Kostenbeitrag in der Höhe von € 140,- geleistet werden.

Für Sponsoren/Paten, die sich an den Kosten beteiligen (z.B. Kostenbeitrag für ein Kind), sind alle sehr dankbar.

Gastfamilien gesucht für den Sommer 2019

Termine:

Sa., 22.6. – So., 14.7.2019

Sa., 13.7. – So., 4.8.2019

Sa., 3.8. – So., 25.8.2019

3 Wochen in Österreich bedeuten Erholung für Körper und Seele der Kinder!

Informationen: Tel.: 02742 9005 15466 (NÖ Landesjugendreferat) oder 0676 96 04 275
www.belarus-kinder.net oder info@belarus-kinder.net

Geburten

Michael Hell, Marktgasse 14, 3141 Kapelln, geboren am 28.09.2018

Matteo Sebastian Lasinger, Berggasse 2, 3141 Kapelln, geboren am 03.10.2018

Fabian Grundböck, Thalheim 20, 3141 Kapelln, geboren am 03.11.2018

Johanna Bandion, Kremser Straße 11, 3141 Kapelln, geboren am 11.11.2018

Sterbefälle

Wolfgang Grünsteidl, Hauptstraße 5/7, 3141 Kapelln, verstorben am 04.09.2018

Alfred Vogd, Ortsstraße 16, 3141 Kapelln, verstorben am 25.09.2018

Ilse Gruber, Heiligenkreuzer Straße 9/4, 3141 Kapelln, verstorben am 23. 10.2018

Baumeister Manfred Höfler stellt sich vor !



Liebe Gemeindebürger und Bürgerinnen, Ich möchte mich vorstellen.

Mein Name ist Manfred Höfler und ich bin ihr Baumeister für diverse Bauvorhaben.

Nach meiner abgeschlossenen Ausbildung an der HTL Krems war ich über 10 Jahre in einem renommierten Bauunternehmen als Bauleiter tätig. Meine Erfahrungen sammelte ich einige Jahre lang in der Abteilung für Einfamilienhäuser. Danach war ich 5 Jahre lang Gruppenbauleiter für Gewerbe-, Industrie- und Landwirtschaftsbau.

Ein Meilenstein war 2013 die absolvierte Baumeisterprüfung. Da ich mich jedem Bau mit Herzblut widme, entschieden wir uns 2014

auch für unsere Familie unser Traumhaus in Etzersdorf zu errichten.

Ich weiß daher, dass das Bauen nicht unbedingt mit dem Hochzeitstag, oder der Geburt eines Babys zu vergleichen ist, aber dennoch eine Phase, die man nie vergisst. Das stolze Gefühl ein Haus erschaffen zu haben, speziell auf die Bedürfnisse und Wünsche eines jeden einzelnen, bleibt ein Gefühl für die Ewigkeit.

Seit 2018 bin ich mit Leidenschaft selbstständiger Baumeister von der Planung bis zur Ausführung mit Firmensitz bei uns zu Hause in Etzersdorf. Aus meiner langjährigen Erfahrung setzte ich ausnahmslos auf den altbewährten Ziegel oder den etwas neueren

Baustoff Beton.

Falls sie jedoch einen Holzbau haben möchten, kann ich dies auch gerne zusammen mit einer Partnerfirma in Massivholzweise anbieten. Außerdem möchte ich anmerken, dass unser Leistungsspektrum nicht nur den Bau von Einfamilienhäusern umfasst.

Es ist vielfältig und erstreckt sich über Bauwerke aller Art, wie Umbauten, Renovierungsarbeiten, Stall- oder Hallenbauten, Maurer-, Beton-, Putz- und Trockenbauarbeiten, Kleinarbeiten, Beratung und Planung, Rohbauten, Schlüsselfertiges Bauen und vieles weiteres.....

Gerne übernehme ich zusammen mit meinem verlässlichen Team die komplette Bauabwicklung, oder auch nur einzelne Teilbereiche.

Für weitere Informationen stehe ich Ihnen gerne per Anruf oder in einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Ich freue mich über viele bekannte und neue Gesichter, die mir ihr Vertrauen schenken und mit uns gemeinsam den Traum vom Eigenheim oder auch diversen anderen Projekten verwirklichen wollen.

Manfred Höfler



Zur Babygratulation lud die Marktgemeinde Kapelln im September ein. Es gratulierten Bürgermeister Ing. Alois Vogl (links) sowie Familiengemeinderätin Petra Thoma (rechts). Der Einladung gefolgt sind Carina Stoff mit Sohn Raphael sowie Baby Sarah, Anna Sattler, mit Sohn Samuel und Baby Benjamin, Jessica Margreiter mit Baby Henri, Michaela David mit Baby Alexandra, Astrid Zöchbauer mit Baby James Miedler (vorne sitzend von links), sowie Kerstin Knotzer mit Baby Ben Luis Felbinger sowie Stefan Felbinger mit Sohn Leon, Michael Sattler mit Sohn Daniel, Lukas Margreither, Markus David, Karin und Michael Nährer mit Sohn Ferdinand, Ayad Khallouf mit Baby Muhammad und Michael Miedler (stehend von links)

Foto: Gemeinde

Ärzte - Dienstplan

Jänner 2019

01.	Dr. R. Rabl u. Dr. V. Taschler-Rabl OG Gruppenpraxis	Sitzenberg-Reidling	02276/2401
05./06.	Dr. WITSCH Vera	Atzenbrugg-Heiligeneich	02275/5253
12./13.	Dr. RICHTER Harald	Zwentendorf	02277/2208
19./20.	Dr. HAAS Jürgen	Kapelln, Perschling	02784/2200
26./27.	Dr. R. Rabl u. Dr. V. Taschler-Rabl OG Gruppenpraxis	Sitzenberg-Reidling	02276/2401

Februar 2019

02./03.	Dr. WITSCH Vera	Atzenbrugg-Heiligeneich	02275/5253
09./10.	Dr. HAAS Jürgen	Kapelln, Perschling	02784/2200
16./17.	Dr. R. Rabl u. Dr. V. Taschler-Rabl OG Gruppenpraxis	Sitzenberg-Reidling	02276/2401
23./24.	Dr. RICHTER Harald	Zwentendorf	02277/2208

März 2019

02./03.	Dr. RICHTER Harald	Zwentendorf	02277/2208
09./10.	Dr. R. Rabl u. Dr. V. Taschler-Rabl OG Gruppenpraxis	Sitzenberg-Reidling	02276/2401
16./17.	Dr. WITSCH Vera	Atzenbrugg-Heiligeneich	02275/5253
23./24.	Dr. HAAS Jürgen	Kapelln, Perschling	02784/2200
02./03.	Dr. RICHTER Harald OG Gruppenpraxis	Zwentendorf Sitzenberg-Reidling	02277/2208 02276/2401

Änderungen vorbehalten !

Sprenkel 19/12 Ärztenotdienst Zwentendorf a.d. Donau, Atzenbrugg, Sitzenberg, Adletzberg, Gutenbrunn, Heiligenkreuz, Hameten, Pottschal, Kapelln, Gemeinlebarn, Perschling

Autohaus
HOFBAUER
www.hofbauer.co.at

...BLEIBEN SIE IMMER
AUF DER RICHTIGEN SPUR...

Service Audi Service SEAT SKODA VW Nutzfahrzeuge Service

Willkommen bei Volkswagen Hofbauer

**Frohe Weihnachten
und alles Gute im neuen Jahr**

wir freuen uns, Sie ab März in unserem neuen
HOFBAUER-Kompetenzzentrum in Kapelln begrüßen zu dürfen



Anlässlich seines 80. Geburtstages lud Altbürgermeister Josef Schmied (4. Von links) in sein Heurigenlokal nach Rassing ein. Es gratulierten Gerhard Summerer, Bezirksbauernbundobmann Anton Kaiblinger, Amtsleiterin Claudia Eder, Bürgermeister Ing. Alois Vogl, Bauernbundobmann Franz Rödl, Pfarrer Dr. Gottfried Auer, Alfred Staudinger und Robert Weißmann (von links).
Foto: ZVG



Seinen 90. Geburtstages feierte Franz Dorn (3. von links) aus Pönnig im Heurigenlokal Ruthmair in Obermiesting. Es gratulierten Vertreter der Gemeinde, sowie des Bauernbundes und der Raika Kapelln. Am Foto zu sehen Roswitha Gruber, Andreas Harm, Vizebürgermeister und Bauernbundobmann Franz Rödl, Josef Kaiblinger, Silvia Göß und Franz Strobl.
Foto: Gemeinde



Maria Steinböck aus Killing (sitzend) feierte ihren 80. Geburtstag. Seitens der Marktgemeinde Kapelln überbrachten Bürgermeister Ing. Alois Vogl und Silvia Göß die besten Glückwünsche. Für den Seniorenbund gratulierten Elisabeth Trimmel und Inge Sauer sowie für den Bauernbund Franz Rödl. (von links). Am Foto auch Ehegatte Johann Steinböck.
Foto: Gemeinde



Maria und Leopold Summerer (Bildmitte) aus Obermiesting feierten im Gasthaus Nährer in Rassing ihre Diamantene Hochzeit. Abordnungen des Bauernbundes und des Seniorenbundes sowie der Marktgemeinde Kapelln überbrachten Glückwünsche. Es gratulierten Hannes Wandl, Claudia Eder, Franz Rödl, Pfarrer Dr. Gottfried Auer, Elisabeth Trimmel, Josef Stadler und Bürgermeister Ing. Alois Vogl. Foto: ZVG

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger von: „Aktuelle Informationen aus der Gemeinde“: Marktgemeinde Kapelln
Erscheinungsort: Kapelln; Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ing. Alois Vogl und Silvia Göß
Produktion: digitaldruck.at Druck- und Handelsgesellschaft m.b.H. 2544 Leobersdorf

www.kapelln.at



Das Fest der Diamantenen Hochzeit feierten Josefa und Willibald Wegscheider (Bildmitte). Es gratulierten für die Marktgemeinde Kapelln Bürgermeister Ing. Alois Vogl und Silvia Göß sowie für den Seniorenbund Inge Sauer und Obfrau Elisabeth Trimmel. (von links) Foto: Gem.

VERANSTALTUNGEN auf Schloss THALHEIM



5. Jänner 2019 | 15:30 Uhr

NeujahrsKONZERT «
Lada KYSSY | Pedro VELÀZQUEZ DIAZ
WIENER OPERNBALL ORCHESTER
Dirigent Matthias FLETZBERGER



17. Februar 2019 | 15:30 Uhr

» ChansonKONZERT
Johanna Maria KRÄUTER | Alfons HAIDER
am Klavier Lior KRETZER

» VORSCHAU 2019

31. März: Schubertiade | Daniel BEHLE | 22. April: OsterKONZERT | Lidia BAICH | 11. Mai: Robert STOLZ-GALA: Natalia USHAKOVA | Mehrzad MONTAZERI | EUROPABALLETT
19. Juni: BallettOPENAIR | EUROPABALLETT | 21. Juli: Die FLEDERMAUS | Operettensommer KUFSTEIN | 15. August: WILDimKINO | Ensemble WILD | Frank HOFFMANN
22. September: MozartOPER | Sommerakademie der WIENER PHILHARMONIKER | MUK
13. Oktober: SEELENLANDSCHAFTEN | GANDALF | 24. November: Prinzessin DIANA | Lisbeth BISCHOFF | Anita HORN | 1. Dezember: FestKONZERT | GUMPOLDSKIRCHNER SPATZEN

Geschenktipp:
Mitgliedschaft
schenken!

Ganzjährig Freude machen – mit einer Mitgliedschaft im Kunst.Kultur. Literatur Verein Schloss THALHEIM Classic.

Exklusiv für Vereinsmitglieder: Freikarten, vergünstigte Karten zu allen Veranstaltungen und Einladungen zu Special-Events.

TIPP: Werden Sie Mitglied bis zum 31. Dezember 2018 – dann bleibt der Standard-Mitgliedsbeitrag drei Jahre gleich!

Alle Infos & Karten: +43 664 64 64 303 | karten@schlossthalheimclassic.at

www.SchlossThalheimClassic.at
Intendant: Wolfgang Gratschmaier

Verein Thalheim Classic in Kooperation mit Schloss THALHEIM
Herzlichen Dank an unsere Partner!

